

Leipziger Tageblatt

877

und

Anzeiger.

№ 99.

Sonnabend, den 9. April.

1842.

Bekanntmachung.

Die hiesigen Grundstücksbesitzer und deren Stellvertreter werden hiermit erinnert, die vorgeschriebenen Miethveränderungsanzeigen für den Termin Ostern d. J. sowohl wegen einheimischer, als wegen der Miethvermietungen, oder dafern dergleichen nicht vorgefallen, dießfallige Vacatscheine zu Vermeidung der geordneten Strafen, ungesäumt an die Einnahme des städtischen Kriegsschuldentilgungs-Fonds in der Reichsstraße über den Fleischbänken, 1 Treppe hoch, abzugeben.

Leipzig, am 5. April 1842.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Otto.

Bekanntmachung.

Die Beiträge, welche die, die hiesigen Messen besuchenden Fremden von ihren Miethen zu dem städtischen Kriegsschuldentilgungs-Fonds zu entrichten haben, sind von denselben für die bevorstehende Ostermesse bis spätestens

Mittwochs den 13. April d. a.

an die in der Reichsstraße über den Fleischbänken, 1 Treppe hoch, befindliche Einnahme in gesetzlichen Münzsorten nach dem 14 Thalerfuß, und zwar in demselben Verhältnisse, wie in den vorhergegangenen Hauptmessen, abzuführen.

Leipzig, am 5. April 1842.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Otto.

Strauß, der König der Tanz-Componisten,

hat bei seinem Hiersein einen ähnlichen Enthusiasmus erregt, als ihn vor wenigen Wochen Eist in Berlin hervorbrachte, doch nur mit dem Unterschiede, daß dort die Damen ihre Entzückung großentheils bis zum Nervenfieber trieben, und daß wir uns ruhiger oder kräftiger verhielten. Unbestreitbar bleibt es, daß das Zusammenspiel seines Orchesters groß, eigentümlich und schwer erreichbar war. Eine ganz in seinem Geiste spielende Gesellschaft von 16 Steyermärkern ist nur hier angekommen und beabsichtigt während der Messe im Saale des Schützenhauses Concerte zu geben. Sie hat bei der Geburtstagsfeier des Prinzen Carl von Preußen am Hofe zu Sanssouci vor dem Könige, der Königin und den sämtlichen hohen Herrschaften mit vielem Beifall gespielt, hat außerdem in Holland, Dänemark, Oestreich, Bayern &c. Triumphe gefeiert, und führt beinahe lauter Virtuosen bei sich. — Wäge man sie also nicht mit den oft hier einsprechenden Tyrolern in eine Classe werfen, sondern ihnen die Aufmerksamkeit widmen, die sie verdienen.

Eingefendet.

In Nr. 4. des Leipziger Morgenblattes theilt dem Publicum Jemand unter der Rubrik „Theaternachrichten“ einen Vorfall mit, der am letzten Sonnabend vor der Aufführung der Oper im Parterre statt fand. Referent beginnt mit einer Betrachtung über das in Leipzig übliche Belegen der Plätze. Er stellt dies Verfahren in den größten Farben dar, indem er es eine Unsitte nennt, die aller Civilisation zuwider sei, die nur in die Zeiten des Faustrechts gehöre, und deren Fortbestehen in Leipzig, als dem Mittelpuncte aller Cultur, Jedem höchlich befremden müsse. Doch ist es nicht einzusehen, auch von dem Referenten des Morgenblattes nicht erwiesen, wie etwas Unsitliches darin liegen könne, wenn Einer es auf sich nimmt, bei einem Stück, das allgemeines Interesse erregt,

seine Zeit mit Warten vor dem Theater zu verderben, seine Kräfte daranzusetzen, um sich bis zum Parterre durchzudrängen, und dann, wenn dies glücklich gelungen ist, mehrere Plätze für seine Freunde belegt, damit sich nicht Alle diesen Beschwerden zu unterwerfen haben. Das ist freilich Mißbrauch, wenn von Einem ganze Bänke belegt werden; aber, wenn dies auch einmal vorkommen sollte, deshalb verdient doch nicht die Sitte überhaupt eine Unsitte genannt zu werden. Eben so wenig möchte es zu erweisen sein, wie diese Sitte zu ihrer Aufrechthaltung des Faustrechts bedürfe, oder aus den Zeiten des Faustrechts herrühre. Es ist vielmehr dieser Gebrauch, Plätze zu belegen und belegte Plätze zu respectiren, ein Beweis, daß wir längst aus den Zeiten des Faustrechts heraus sind. Denn wo das Faustrecht noch gilt, möchte sich ein solcher Gebrauch, der anzusehen ist, wie ein Contract, den das Publicum stillschweigend unter sich geschlossen hat, wohl schwerlich behaupten können. Das ist zuzugeden, daß dabei sehr viel in die Willkür des Einzelnen gelegt ist, und daß es ganz von seiner Billigkeit oder Unbilligkeit abhängt, ob dieser Gebrauch mit Ehren fortbestehen könne oder nicht. Doch daß man im Ganzen wohl bei der Ausübung dieses Gebrauchs die Gesetze der Billigkeit walten läßt, dafür zeugt bei der immer allgemeiner werdenden und sich immer mehr steigenden Cultur sein langes und unangefochtenes Fortbestehen. Keineswegs aber spricht der unangenehme Vorfall am letzten Sonnabend dagegen. Denn auch jener Fremde, nach seiner Aussage erst ein Berliner und dann wieder nicht ein Berliner, würde gewiß, eben als Fremder, berücksichtigt worden sein, wenn sein Betragen nur im geringsten artig oder erträglich gewesen wäre. Wenn aber der Referent im Morgenblatte glaubt, daß die betreffenden Herren nur des Vergnügens wegen diese allerdings sehr laute, aber gewiß wider ihren Willen laute, Vorstellung gegeben haben, daß sie gemein genug wären, ohne Noth solchen Lärm zu erheben, so daß er sich mit Recht unterfangen zu dürfen glaubt, den

betreffenden Herren seinen guten Rath mitzutheilen; so wird er es nicht übel nehmen, wenn ihn einer der betreffenden Herren ersucht, sich um den wahren Hergang der Sache zu kümmern, der ihm wahrscheinlich ganz unbekannt sein muß, und dann erst zu fragen, wenn er sich dazu berufen fühlt, ob es den betreffenden Herren zu verdenken war, wenn sie das Betragen des Fremden nicht ruhig ertragen mochten. Wenn Referent an der Stelle der betreffenden Herren sich ruhig verhalten hätte, so möchte ihn wohl Niemand um seine

Gemüthsruhe beneiden. **Hausenwerth**, aber nicht wohl möglich, wäre es allerdings gewesen, daß die Sache etwas ruhiger verhandelt worden wäre; daß es aber nicht geschah, dafür kann Niemand; denn — wer kann dem einmal losgebrochenen Unwillen Dämme setzen? Daß übrigens der Fremde die Bildung der Leipziger nach diesem Vorfalle vielleicht ungünstig beurtheilt, ist wohl möglich, aber gewiß nicht zu beachten, da er nach seinem Betragen gar keines richtigen Urtheils über Bildung fähig ist.

Redacteur: **Dr. Bretschel.**

Am Sonntage Misericordias predigen:

zu St. Thomä:	Früh	8 Uhr	Fr. D. Siegel,
	Mittag	12 Uhr	: D. Meißner,
	Besp.	12 Uhr	: Cand. Wegel;
zu St. Nicolai:	Früh	8 Uhr	: D. Rüdell,
	Besp.	12 Uhr	: M. Großmann;
in der Neufirche:	Früh	8 Uhr	: M. Rüdler,
	Besp.	12 Uhr	: M. Heyl;
zu St. Petri:	Früh	8 Uhr	: M. Campadius,
	Besp.	2 Uhr	: M. Schneider;
zu St. Pauli:	Früh	9 Uhr	: Licent. Lindner,
	Besp.	2 Uhr	: M. Bretschel;
zu St. Johannis:	Früh	8 Uhr	: M. Kritz;
zu St. Georgen:	Früh	8 Uhr	: M. Hängel,
	Besp.	12 Uhr	Betsstunde und Examen;
zu St. Jakob:	Früh	8 Uhr	Fr. M. Adler;
Katechese in der Freischule:		9 Uhr	: Fleischmann;
kathol. Gottesdienst:	Früh	10 Uhr	: P. Retsch;
ref. Gemeinde:	Früh	10 Uhr	: M. Wille.

Wöchner:

Herr D. Klinkhardt und Herr D. Fischer.

Notette.

Heute Nachm. um 12 Uhr in der Thomaskirche:
Kyrie und Gloria, von Otto Graf.

Kirchenmusik.

Morgen früh um 8 Uhr in der Thomaskirche.
Credo, von Righini.

Liste der Getrauten.

Vom 1. bis mit 6. April.

a) Thomaskirche:

- 1) Hr. W. H. Schmidt, Bürger und Besitzer einer Fournierschneidemaschine, mit
Frau J. E. Schmidt, Bürgers und Besitzers einer Fournierschneidemaschine hinterl. Witwe.
- 2) Hr. J. F. A. Eichelbaum, Architekt, mit
Jgfr. S. H. M. Schüler, Bürg. u. Kramers hinterl. T.
- 3) Hr. S. H. Heyder, Bürger u. Schneidermeister, mit
Jgfr. P. E. H. Boigt, Einwohners Tochter.
- 4) Hr. E. E. Fischer, Bürger u. Instrumentmacher, mit
Jgfr. M. E. Schramm, Steinhauers aus Baireuth T.
- 5) Hr. F. W. Radegast, Zeichenlehrer, mit
Jgfr. E. E. Brann, Kupferdruckers Tochter.
- 6) Hr. E. E. Bröbner, Oberjäger im 1. Schützenbat., mit
Jgfr. H. A. Bormann, Einwohners Tochter.
- 7) Hr. F. A. E. Kirst, Bürger und Zimmermann, mit
Jgfr. E. F. E. Schröder, Malers Tochter.
- 8) F. W. Döernahl, Läscher und Einwohner, mit
Jgfr. H. W. Meyer, Ballenbinders hinterl. Tochter.
- 9) Hr. E. H. Scheiding, Bürger und Lohnkutscher, mit
Frau J. E. Reidhardt, Bürgers und Lohnkutschers hinterl. Witwe.

- 10) J. A. F. Armster, Instrumentmacher, mit
M. E. Glöckner, Einwohners in Wessmar Tochter.
 - 11) J. G. Reiche, Hausmann, mit
J. E. Wendebaum, Einwohn. in Holzhausen hinterl. T.
 - 12) J. E. S. Dietrich, Schuhmacher u. Einwohner, mit
Frau J. E. Rinneberg, Schuhmacherstrs. rechtskr. geschiedener Ehefrau.
 - 13) J. F. E. Seidemann, Schuhmacher, mit
E. D. Hänse, Kohlentragers Tochter.
 - 14) Hr. W. F. Wilde, Buchdrucker, mit
B. A. Hiller, Einwohners Tochter.
 - 15) E. M. Börnig, dlm. Corporal, mit
F. W. Schrödel, Postschaffners hinterl. Tochter.
- b) Nicolaiskirche:
- 1) Hr. J. E. A. E. Geisler, Bürger und Weißbädermeister, mit
Jgfr. W. E. Arndt, Bürgers, Buchbinderobermeisters und Hausbesizers Tochter.
 - 2) Hr. E. H. Twele, Bürger und Chirurg. Instrumentmacher, mit
Jgfr. E. E. Ettler, Bürgers und Knopfmachermeisters hinterl. Tochter.
 - 3) Hr. M. M. Haupt, außerordentl. Professor der Philosophie an hiesiger Universität, mit
Jgfr. E. S. Hermann, Doctors der Theologie und der Philosophie, des königl. sächs. Civil-Berdienst-Ordens Comthur, der philosoph. Facultät Professor Ordin. und der Universität Leipzig Seniors Tochter.
 - 4) Hr. A. J. Grieger, Bürg. u. Korbmacherstr., mit
Jgfr. E. E. B. Stahl, Kürschnergefellens Tochter.
 - 5) Hr. A. Kupfer, Bürger und Wanduhrenhändler, mit
J. E. Pauly aus Zittau.
 - 6) Hr. J. H. Engelle, Bürger und Schneiderstr., mit
Jgfr. J. E. Horn, Bürgers und Einwohners Tochter.
 - 7) Hr. J. E. Brummer, Bürger und Bierschenke, mit
Frau J. E. Schreckenberger, Bürgers und Bierschenkens Witwe.
 - 8) Hr. H. B. Schnittspan, Bürger und Schuhmachermeister in Delitzsch, mit
J. E. Focke aus Lobstädt.
 - 9) Hr. J. G. Müller, Buchdruckergehilfe, mit
Jgfr. E. W. R. Schneider aus Dresden.
 - 10) F. A. Starke, Schuhmachergefelte, mit
F. E. A. Therburg, Bollfortirers Tochter.
 - 11) E. G. Weiske, Einwohner in den Straßenhäusern und Angestellter bei der Gasbeleuchtung, mit
Jgfr. E. A. Martin aus Raumburg.
 - 12) J. G. Hausmann, Einwohner und Hausmann, mit
E. E. Siebert aus Duerfurt.
 - 13) E. G. Weichert, Maschinenbauer und Einwohner in den Straßenhäusern, mit
H. E. Schulze aus Hohendach.
- c) Katholische Kirche:
- E. E. Kästner, Instrumentmacher und Einwohner, mit
B. Fischer aus Cubigheim.

Liste der Gefaßten.

Vom 1. bis mit 6. April.

a) Thomaskirche:

- 1) Hrn. W. Müllers, Cassiers Tochter.
- 2) Hrn. C. S. Heintichs, Bürgers und Krainers Sohn.
- 3) Hrn. C. F. E. Leede's, Handlungsbes. Zwilling's-Sohn und Tochter.
- 4) Hrn. H. A. Leutemanns, Kupferstechers Sohn.
- 5) Hrn. E. Bollrabs, Schauspielers Tochter.
- 6) Hrn. G. Diebels, Landschaftmalers Tochter.
- 7) Hrn. F. W. Kerschmairs, Musici Tochter.
- 8) C. G. Praus's, Lohnbedientens Sohn.
- 9) Hrn. F. M. Leupolds, Schriftsehers Sohn.
- 10) J. A. Webers, Instrumentmachers Tochter.
- 11) A. J. Alberts, Werkzeugmachers Sohn.
- 12) C. J. Beyde's, Leistenschneiders Sohn.
- 13) C. G. Böffigs, Schlossergesells Tochter.
- 14) J. G. Weise's, Instrumentmachers Sohn.
- 15) J. C. Schumanns, Einwohlers Sohn.
- 16) J. B. Pohle's, Handarbeiters Sohn.
- 17) C. C. Ddrichs, Maurergesells Sohn.
- 18) Weil. F. A. Gröbers, gewes. Handarbeiters hinterl. S.
- 19-20) Unehel. Zwillingstöchter.
- 21-23) Unehel. Knaben.

b) Nicolaiskirche:

- 1) Hrn. A. Sommers, Doct. der Philosophie Sohn.
- 2) Hrn. F. B. Scharlachs, Rath's-Landger.-Copistens S.
- 3) Hrn. A. Baumanns, Advocatens und Bürgers S.
- 4) Hrn. C. F. A. Voigts, Clavierstimmers Tochter.
- 5) Hrn. H. D. Eberts, Actuars beim königl. Kreisamte S.
- 6) Hrn. J. G. Gräfers, Bürg. und Schneidermstrs. S.

- 7) C. F. Müllers, Markthellers S.
- 8) J. C. J. Schütters, Geschichtlers Sohn.
- 9) H. G. Hempels, Rathsdieners Sohn.
- 10) C. S. Wagentnechts, Zimmergesells in den Straßenhäusern Sohn.
- 11) J. G. B. Hillers, Handarbeiters Tochter.
- 12) F. A. Weigerts, Stubenmalergesells in den Straßenhäusern Tochter.
- 13) C. A. Richters, Handarb. in den Straßenhäusern S.
- 14) 1 unehel. Knabe.
- 15-17) 3 unehel. Mädchen.

Getreidepreise vom 2. bis mit 8. April.

Ware	4 Thlr. 15 Ngr. — Pf.	bis 5 Thlr. 15 Ngr. — Pf.
Weizen	2 : 10	2 : 15
Korn	1 : 12	1 : 15
Gerste	1 : —	1 : 5
Hafer	— : —	— : 25
Kartoffeln	— : 20	— : 25
Erbsen	2 : 25	3 : 5
Heu	— : 20	— : 25
Stroh	3 : —	4 : —
Butter	— : 10	— : 15

Holz-, Kohlen- und Kalkpreise.

Ware	7 Thlr. 5 Ngr. — Pf.	bis 8 Thlr. — Ngr. — Pf.
Büchenholz	6	7
Birkenholz	5	6
Eichenholz	5	6
Ellernholz	5	5
Kiefernholz	4	5
Korb Kohlen	3	1
Schl. Kalk	—	—

Börse in Leipzig, am 8. April 1842.

Course im 14 Thaler-Fusse.

Ware	Angeb.	Ges.	Ware	Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	139 1/2	139 1/2	K. Preuss. St.-Cred.-Cassa-Scheine	100 1/2	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	102 1/2	—	Laufende Zinsen à 103 1/2 im 14 1/2 Fuss.	—	113 1/2
Berlin pr. 100 1/2 Pr. Grd.	99 1/2	—	Wiener Bank-Actien pr. St. excl. laufend Zinsen . . . à 103 1/2	—	—
Bremen pr. 100 1/2 Ld'or à 5 1/2	109 1/2	—	Leipziger Bank-Actien à 100 1/2 excl. Zinsen . . . pr. 100 1/2	—	110
Breslau pr. 100 1/2 Pr. Cr.	99 1/2	—	Leipzig-Dresdner Eisenb.-Actien à 100 1/2 excl. Zinsen pr. 100 1/2	—	103 1/2
Frankf. a. M. pr. 100 1/2 W.G.	102	—	Sächs.-Bair.-Eisenb.-Act. à 100 1/2 excl. Zinsen . . . pr. 100 1/2	—	98
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	149 1/2	—	Magdeburg-Leipziger Eisenbahn-Actien incl. Div.-Sch. à 100 1/2 pr. 100 1/2	—	113 1/2
London pr. 1 1/2 Sterl.	6.23	—			
Paris pr. 300 Francs	79 1/2	—			
Wien pr. 100 1/2 Conv. 20 Kr.	104 1/2	—			
Augustd'or à 5 1/2 à 7 1/2 Mk. Br. u. à 21 K. 8 G. auf 100 Preuss. Frd'or à 5 1/2 idem	—	—			

*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 14 Ngr.

Theater der Stadt Leipzig.

Sonnabend den 9. April: Geld, Lustspiel in 5 Acten.
 Sonntag den 10. April: Raoul der Blaubart, heroische Oper in 3 Acten nach dem Französischen von Schmieder.
 Musik von Gretry. Marie — Mad. Schröder-Devrient, letzte Gastrolle.

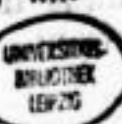
Holz-Auction.

Montag den 11. April d. J. sollen auf dem diesjährigen Gehau, im sogenannten Zöbiger Holze, 140 Eichen-, Rüstern-,

Erlen- und 51 Äspen-Klastern, 1/4 ell., und Mittwoch den 13. d. M. 185 Abraumhausen, meistbietend und für baare Bezahlung daselbst verkauft werden. Nach dem Zuschlage des höchsten Gebotes hat der Käufer sogleich 1/3 Thlr. anzuzahlen.
 Rittergut Lauer, den 2. April 1842.

J. L. Willmer, Förster.

Strohüte werden nach italienischer Art gebleicht, modernisirt und garnirt: Reichsstraße, Ecke vom Böttchergäßchen Nr. 40.
 W. Pichel.



Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

(Enthält zugleich ein vollständiges, nach polizeilichen Eingaben alphabetisch geordnetes Fremden-Verzeichniß).
Das Abonnement für die Messe beträgt für 4 Wochen 20 Ngr., für 3 Wochen 15 Ngr., für 2 Wochen 10 Ngr., wofür das Blatt jedem Abonnenten auf Verlangen zugesandt wird. Ein einzelnes Blatt kostet 12 Pf.

Inserate werden der Raum einer breiten oder zwei gespaltener Zeilen mit 2½ Ngr. berechnet.

Expedition des Leipziger Tageblattes.
(Petersstraße, 3 Rosen).

Die Feuerversicherungsbank für Deutschland in Gotha

übernimmt die Versicherung von Waarenlagern aller Art, so wie von jedem beweglichen Eigenthume überhaupt und zwar theils für die Messen allein, theils auch für längeren Zeitraum gegen billige Prämien, von welchen sie den vollen Ueberschuß als Dividende an die Betheiligten baar zurückgibt.

Zu Ertheilung näherer Auskunft ist gern bereit der Agent der Bank

J. G. Zander, Petersstraße.

C. F. Kieschel,

Handels-Gärtner in Leipzig, Querstraße Nr. 13,

während der Messe: Petersstraße vor Sophmanns Hofe,
empfehlen sein reichhaltiges Lager von Sämereien aller Art, als: Blumen-, Feld- und Gemüse-Samen, wovon sich unter ersteren Sortimente der schönsten gefüllten Levkojen, Asters, Balsaminen etc. befinden, zu geneigter Berücksichtigung, so wie auch diverse Blumenzwiebeln, Georginenknollen u. dergl. m., worüber gedruckte Verzeichnisse bei ihm zu haben sind.

Rheinwein, die Bout. 5 Neugr.,

auf 1 Dutzend 14 Bouteillen,

empfehlen als einen sehr angenehmen milden Tischwein die Weinhandlung von
C. C. Werner, Neumarkt, große Feuerkugel.

100,000 Dutzend Stahlschreibfedern,

in Kasten zu 144 Stück, von 5 Ngr. bis 4 Tblr.,

sobald Silberstahl- und Platinafedern, neu erfundene Masse, dem Gänsekiel gleichkommend.

Die Unterzeichneten beziehen wieder diese Messe mit obigen Artikeln und geben, Anpreisungen zu erweisen, Proben gratis.
J. Eisenstädter & Comp., aus London, in Kochs Hofe.

Zu verkaufen ist in Herrn Mayer-Frege's Garten ein Gartenzelt mit Leinwand umzogen. Zu erfragen bei dem Gärtner **Hand, Johannisgasse Nr. 1.**

Zu verkaufen steht ein zweithüriger Kleiderschrank, ein Brotschrank und ein Verkaufsbregal nebst Tisch: große Windmühlengasse Nr. 17, 2 Treppen hoch.

Zu verkaufen ist ein Zuschneidetisch: Frankfurter Straße Nr. 14, 3 Treppen.

Zu verkaufen ist ein gut gehaltener, schwarz beschlagener Divan: Inselstraße Nr. 2, 3. Etage links.

Ein **Doppelpult**, wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen im Gewölbe, Hainstraße Nr. 4.

* * Spargelpflanzen und ausgezeichnete Landrosen sind bei dem Gärtner **Sarentin** im Frege'schen Garten allhier zu haben.

Für Glasfabriken.

Eine Partie **Ilmenauer Braunstein** von circa 200 Centnern liegt zum billigsten Verkauf bei **Wilh. Röder sen.**

Maler- u. Zeichen - Utensilien,

in allen Gattungen, empfiehlt zu den billigsten Preisen en gros und en detail
Pietro Del Vecchio
am Markt.

Römische Darmsaiten,
ganz frische Waare, bei **Pietro Del Vecchio**
am Markt.

Neinste China - Markpomade, desgl. China - Marköl,

in vorzüglichster Qualität, empfiehlt als die zweckmäßigsten Mittel das Ausfallen der Haare zu verhindern und das Wachstum derselben zu befördern, überhaupt zur Erhaltung eines schönen Haarwuchses
Sermann Göze, Coiffeur.
Hainstraße Nr. 28/201, erste Etage.

Cigarren.

Um damit gänzlich zu räumen, verkaufe ich zu den Fabrikpreisen mehre bedeutende Posten abgelagerter Cigarren (3 bis 4 Jahre alt), als: Pfälzer, Domingo, Cuba, Kentucky etc. etc.

S. J. Douffet, Hainstraße (Ederhof).

Ausverkauf
von **lackirten Blechwaaren**
in Auerbachs Hofe Nr. 46.

Schubert et Comp. Stahlfedern.



London (Hamburg)
J. Schubert & Co.

Durch unsere seit Jahren gesammelten Erfahrungen, so wie durch Anschaffung neuerfundener Maschinen und Engagement der vorzüglichsten Arbeiter Englands ist es uns jetzt gelungen, unser **Stahlfedernfabrikat** in einer **Vollkommenheit** zu liefern, welche in jeder Hinsicht **alles bisher Bekannte bei Weitem übertrifft**.

Unsere Federn vereinigen alle Vortheile der Elasticität und Zartheit des Gänsekiels mit der Dauerhaftigkeit des Stahls, und sind in 20 verschiedenen Sorten nur **echt** zu haben in der Haupt-Niederlage von **J. Schubert & Co.**, Neumarkt No. 31, so wie bei **J. R. Klein**, Grimmasche Strasse No. 31, und bei **Th. Thomas**, Petersstrasse No. 14.

Einige der allgemein rühmlichst bekannten vorzüglichsten Sorten sind folgende und kostet das Dutzend mit Halter: **Breite calligraphic Feder 3 Ngr 8 Pf.**, **beste calligraphic Feder 5 Ngr.**, **feine Schulfeder 7 1/2 Ngr.**, **feine Damenfeder 7 1/2 Ngr.**, **superfeine Lordfeder**, mittelgespitzt, bronziert und Silberstahl 10 Ngr., **Correspondenzfeder**, fein gespitzt, 12 1/2 Ngr., **Notenfeder**, breit gespitzt, 15 Ngr., **Studentenfeder**, stumpf gespitzt zum Schnellschreiben, 12 1/2 Ngr., **Concurrenz-Comptoirfeder**, sorgfältig geschliffen und mittel gespitzt, pr. Gros (144 Stück) in einem Kästchen 1 Thlr.

Obige, so wie auch wohlfeilere Sorten für jede Hand und Schriftart, sind stets vorrätzig und werden zu den Fabrikpreisen verkauft in obigen Handlungen.

Englische Stahlfedern

der Fabriken **S. Beckhaus**, **John Michel** und **Henry Kendall** in Birmingham, in Kästchen à 1 Gros und auf Karten empfiehlt zu den Fabrikpreisen die Papier- und Kunsthandlung von **C. Louis Thorschmidt**, Gainsstraße Nr. 4.

Das Haupt-Depôt von Perry's Patent-Stahlfedern,

die anerkannt besten, welche existiren, befindet sich bei **Pietro Del Vecchio**, Ecke vom Markte und Barfußgäßchen.

Empfehlung. Wir empfehlen hiermit unser Lager von verschiedenen Sorten Bernstein, Copal, Dammar, Schellack, Terpentinöl und Lacken, so wie allen Arten Droguerie- und Farbe-Waaren; ferner div. Sorten Cocos-Seife, extraf. Waschwämme, Gelatine, extraf. Provenceroil, extraf. französisch. Salatöl, Sago, ostindischen und deutschen, letzteren zu Fabrikpreisen; auch schwarzen und grünen Thee in und außer Bleidosen, so wie alle ätherischen Oele, unter Zusicherung rechtlicher und billiger Bedienung.

Wäzold & Frißche, Petersstraße Nr. 38.

Drill-Verkauf.

Die Maschinenweberei in A. der Schlenia bei Schneeberg empfiehlt für diese Ostermesse ihr Lager von leinenen und baumwollenen Drills, Corsett-Drills, Inlets u. s. w., unter Zusicherung der billigsten Preise.

Verkaufslocal: Katharinenstraße Nr. 19.

Ausverkauf.

Wegen Ableben des Besitzers sollen die in der Bürstenmacherbude in Auerbachs Hofe noch vorhandenen Bürstenmacherwaaren, als: Borstwische, Borstbesen, feine und ordinaire Kleiderbürsten, Haarbürsten, Fußbürsten, Bahnbürsten, so wie alle dahin einschlagende Artikel in bester Qualität ausverkauft werden zu den billigsten Preisen.

Ausverkauf

von Bahnbürsten in ganzen und halben Duzenden, so wie auch von guten Kartätschen findet unter den Einkaufspreisen in der Bürstenmacherbude in Auerbachs Hofe statt, da so schnell wie möglich damit geräumt werden soll.

Ausverkauf.

Da ich das Geschäft meines sel. Mannes nicht mehr fortsetze, so beabsichtige ich mein Lager von Sporerwaaren in dieser Weise gänzlich zu räumen, und empfehle solches zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Witwe **Michaelis** aus Grimma, Bude oben in der Ritterstraße.

Tintenverkauf.

Feine dunkle, rosa und blaue, so wie auch die vorzüglichste schwarze

Stahlfedertinte,

beste Stahlfedern, Federspulen, Goldstreusand, alle Sorten Oblaten, Lineals, Bleistifte, Rothstifte, Stahlfederhalter, Briefpapiere von ausgezeichnet guter Qualität empfiehlt zu den billigsten Preisen das Buchbinderwaaren- und Briefstaschenfabrik-Lager von

C. F. Reichert in Kochs Hofe.

Wilh. Münch & Co.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Stuttgart, stehen Reichstraße Nr. 42/396.

I. W. Winckler,

Zinn-Abguss-Fabrikant aus Brandenburg,

bezieht diese Messe zum ersten Male mit einem Lager von Zinn-Abgüssen in neuesten Façons, verspricht bei reeller Bedienung die billigsten Preise. Sein Stand ist **Marktsmarkt** vor dem Eingang der Börse.

Joh. Conr. Schmitt, Seifen- u. Lichterfabrikant aus Ebersdorf,

empfehlte seine anerkannt gute Kernseife und vorzüglich sparsam und hellbrennenden Lichte: **Reichstraße Nr. 11/543**, Kochs Hof gegenüber, im Hause des Herrn Baumeister **Küstner** im Hofe rechter Hand.

Beachtungswerth.

Echt Münchenbernsdorfer Beuteltuch von **Gottl. Poser & Sohn**, seidener Hutvettel in schöner Auswahl von **F. Graul** aus Wörlitz, 5/4 und 6/4 breite Leinwand von **F. Wagner** aus Oderwitz bei Herrnhut: im goldenen Heilbrunnen, Brühl Nr. 71/453.

Das vollständige **Commissions-Lager**

von
D. F. Tessler in Stolp,

bestehend in **Bernstein-Corallen** aller Art, anderen feinen Arbeiten von **Bernstein**, als: Cigarren- und Pfeifen-Spißen, Ohrglocken etc., auch **Corallenbruch**, befindet sich sowohl während als außer den Messen bei
Rivinus & Heinichen.

Mit extrafeinen weissen gebleichten
Schwämmen

sind wir durch eigene Vorrichtung derselben wieder versehen, und können sowohl diese, wie unser Lager von feinsten **Toilette-, Bade-Schwämmen** etc. als vorzüglich empfehlen.
Rivinus & Heinichen.

Sein Lager halbleinener und baumwollener

Rock- und Hosenzeuge

empfehlen **C. F. Neumann** aus Groß-Schönau, Katharinenstraße Nr. 19.



Reich assortirtes Lager v. Cylinder-, Anker- u. Pendeluhren.

Keelle Bedienung und billige Preise.

G. Portius,

Reichstraße, Ecke d. Grimma'schen Straße.

Die Tuch-Handlung

von

Carl Otto Müller,

Markt Nr. 1/16,

empfehlen ihr ansehnliches Lager moderner Rock- und Beinkleiderzeuge zu den billigsten Preisen.

Lorenz & Dietel,

Thibetfabrikanten aus Greiz im Voigtlande, empfehlen ihr Lager säch. Thibets, unter Zusicherung reeller, billiger Bedienung:

Saunstraße Nr. 6/344, 1 Treppe.

Die Gummiwaaren-Fabrik

von

J. S. Römpler

aus Erfurt

empfehlen sich zu dieser Jubilate-Messe mit einem wohl assortirten Lager. Stand:
am Markte Nr. 9/192 und 93, am Eingange.

Chr. Hansen aus Hamburg

empfehlen zu gegenwärtiger Ostermesse sein assortirtes Lager von jütländischen, wollenen, gestrickten Jacken, Hosen, Herren- und Damenstrümpfen in allen Größen und Farben, engl. weißen und grauen lammwollenen Camisoln, Hosen, langen und kurzen Strümpfen für Herren, lammwollenen und Wogogne-Damenstrümpfen, echtem Hamb. und englisch-wollenem Strickgarn. Seine Bude befindet sich in der Reichstraße vor **P. Richters** Hause.

J. A. Türcke,

Pinselfabrikant aus Dresden,

empfehlen sich diese Messe mit einer Auswahl von Maler- und Lithographir-Pinseln aller Art, so die mit einer Sorte besonders guter **Platina-Bündel**, etwas **Ausgezeichnetes im Bänden**, & dgl. & dgl. Sein Stand ist **Kuerbachs Hof**.

C. F. de Laigles

aus Hamburg, Brühl No. 66,

direct von

London

kommen mit einem reichen Lager englischer, französischer und deutscher

Bijouterien.

August Zeissing aus Grotzsch

empfehlen diese Messe sein reichhaltiges Lager von abgepaßtem, Canvas ähnlichem Schuhcord in verschiedenen Farben und Mustern zu äußerst billigen Preisen. Stand: **Hainstraße** vor dem **Lederhose**.

Die Porzellan-Manufactur

von

C. F. Kling & Comp.

in Ohrdruf

unterhält diese Messe wieder ein vollständiges Musterlager ihrer Fabrikate in Tassen, Kaffeegeschirren, Tüpfeln, Figuren, Schreibzeugen, Flacons, transparenten Lichtschirmplatten etc. in sehr reichhaltiger und geschmackvoller Auswahl. Barfußgäßchen Nr. 10/178, 1. Etage, nahe am Markte.

J. Baenziger,

Fabricant de Broderies

aus

Thal bei St. Gallen,

besteht sich mit seinem Lager seiner weißer Stickereien im **Hotel de Russie** Nr. 22.

Brückenwaagen.

Aug. Broemel aus Arnstadt

besucht wieder diese Messe mit einer Anzahl von ihm selbst gefertigter Brückenwaagen von allen Größen zu den billigsten Preisen. Die Dauer und Richtigkeit seiner Waagen bezeugt sein zehnjähriges Fabrikat derselben und das königl. Hauptsteueramt in Leipzig, wo über 50 Stück von ihm im Gebrauch sind.

Stand am Markte, Katharinenstraßen-Ecke, **Kochs Hofe** gegenüber. Commissionslager bei **Georg Rodes** in Leipzig, Brühl Nr. 510.

C. G. Schwarzenberg,

Lackirwaaren-Fabrikant aus Berlin,

besucht auch wieder diese Messe mit einem reich assortirten Lager von seinen bekannten Lackirwaaren aller Art eigener Fabrik, und verspricht unter Garantie guter und schöner Arbeit die möglichst billigsten Preise. Sein Stand ist die **18te Budenreihe**.

S. P. Devaranne aus Berlin,
Grimma'sche Straße Nr. 26/756,

hat eine Partie moderner 14 Karät. Bijouterien und diverse Silberwaaren, aus einem aufgelösten Geschäft her-rührend, zu sehr billigen Preisen zu verkaufen.

Carl Löwe,

Berfertiger chirurgischer Instrumente und
Messerschmiede-Waaren
in Leipzig.

Raschmarkt, unterm Rathhause,
empfiehlt der gütigen Beachtung des geehrten Publicums sein
Lager selbstgefertigter Arbeiten, unter Garantie vorzüglicher
Güte derselben, zu verhältnismäßig billigen Preisen.

Das Bandagen - Magazin

von
Schindler & Löwe

in Leipzig.

Raschmarkt, unterm Rathhause,
empfiehlt sich mit Lager von Bandagen aller Art, Summi-
Instrumenten ic. und Anfertigung aller dahin gehörigen Ge-
genstände.

Zechlin & Jaenisch,
Regen- und Sonnen-
schirmfabrikanten

aus Berlin, empfehlen ihr reichhaltiges Lager jeder Art von
Schirmen in den neuesten Mustern zu den allerbilligsten Preisen.

Katharinenstraße Nr. 11,
unweit des Brühls.

Schweizer - Stickereien

von
Sulzberger & Comp.

aus

St. Gallen,
Reichsstrasse No. 1/589, 1. Etage, bei Hrn. W. J. Pfaff.

Ch. Morgenstern & Co.,

Grimma'sche Straße Nr. 38/577,
empfehlen sich zu der bevorstehenden Messe
mit ihrem gut sortirten Lager von engli-
schen, französischen, Iserlochner, Solinger
und Nürnberger kurzen Waaren zu mög-
lichst billigen Preisen.

Philipp Batz

aus

Offenbach, Paris und Leipzig
empfiehlt sein Lager in Brieftaschen, Etuis und Galanterie-
waaren.

Gottfried Piegler

aus Schleiz im Voigtlande

empfiehlt zur bevorstehenden Messe seine Fabrikate, als Pla-
tin-Feuerzeuge und Platin-Schwämme von anerkannter Güte,
alle dazu gehörigen Utensilien, unverbrennliche Fidi-busse, alle
Sorten Schellen- oder Klingelzüge von Aloe- oder Palmen-
fasern, auch sein Commissionslager von deutschem Porzellan
zu den Fabrikpreisen, als: Büsten, Statuen, bunte Thiere
ic. und als etwas ganz Neues: Edelsteiner Rante, Chinesen,
Pagoden als praktische Lampen. Lager: Kochs Hof
im Gewölbe dem Spiegelmagazin vis à vis.

Geschwister Hensel aus Dresden

empfehlen ihr aufs Neueste assortirtes Strohhut-Lager, eig-
ner Fabrik, unter Versicherung der billigsten Preise. Stand:
6te Budenreihe, der Engelapotheke gegenüber.

Von
römischen Silber-Arbeiten
(Filograna)

empfang der Unterzeichnete wiederum eine reichhaltige Aus-
wahl Edelsteines, Brochen, Kopfnadeln, Blu-
men, Halsketten, Kreuzen ic. und empfiehlt solche im
Ganzen wie im Einzelnen zu den billigsten Preisen.

Pietro Del Vecchio,

Ecke vom Markt und Barfußgäßchen.

Friederike Gräfe

aus Breslau

empfiehlt den ganz neuen leichten Modeartikel:

geflochtene Mattenhüte

für Damen, das Dhd. von 3 Thlr. an. Katharinenstr. Nr. 21.

Die Neusilberwaaren-Fabrik

von

F. A. Roehr & Comp.

empfiehlt ihre von bestem Neusilber angefertigten Waaren
eigner Fabrik in schönster Auswahl, als: Arm- und Tisch-
leuchter à Paar von 3 Thlr. an, Terrinen-, Es-, Thee-,
Gemüse- und Punschlöffel, Messer und Gabeln mit Neusilber-
Hefen, Steigbügel, Candaren, Sporen à Dhd. Paar von
2 1/2 Thlr. an bis 12 Thlr., so wie auch complete Pferdege-
schirr-Beschläge, Wagengriffe und Klinken, Eisenbeschläge
à Groß von 2 1/2 Thlr. bis 8 Thlr., Stechdeckel à Groß 6 Thlr.
bis 16 Thlr., Ringe an Eisenrohre à Garnitur 7 bis 15 Rgr.,
Streichschwamm Dosen à Dhd. von 1 1/2 Thlr. bis 2 Thlr., mit
Doppeldeckel à Dhd. 2 1/2 Thlr. bis 4 Thlr. u. s. w., Neusilber-
Blech und Draht von verschiedenen Nummern.

Stand in der 7. Budenreihe, dem Rathhause gegenüber,
voran die zweite Bude.

Die kgl. sächs. conc. Holzbronze-Fabrik

von

Ferd. Buchheim,

Kleine Burggasse Nr. 5/1399 in Leipzig,

hat den Verkauf der Holzbronze-Waaren aus dem Gewölbe
in der Gainsstraße während der Messe Mitte des Marktes,
8. Budenreihe, und empfiehlt daselbst Kron- und Wandeluch-
ter, Leisten zum Einfassen der Bilder, Spiegel und Tapeten;
auch werden daselbst alle in dieses Fach einschlagende Deco-
rationen nach besonderer Angabe und Zeichnung angenommen
und zur promptesten Ausführung gebracht.

Local-Veränderung.
Das Stock- und Fischbein-Lager

von
E. Hartgen & Hube
aus Hamburg

ist von den Rathhausbühnen nach Auerbachs Hof Nr. 17 verlegt.

Localveränderung.

Gebrüder Sala
aus Chemnitz und Paris

machen hiermit ihren werthen Geschäftsfreunden die ergebene Anzeige, daß sie das bisher in Auerbachs Hofe inne geabte Local verlassen und von bevorstehender Jubilate-Messe an ihr Lager neuester feiner Pariser Salanterie-, kurzer und optischer Waaren, franzöf. Porzellan und Krystalls, Reichstraße Nr. 1, 1. Etage, zu Herrn Louis Meyer, Ecke der Grimma'schen Straße Nr. 589, verlegt haben.

Siegel & Böhme

aus Reichenbach im Voigtl.

haben ihr in dem Böttchergäßchen inne gehabt Local Nr. 3/436 verlassen und dagegen das Gewölbe daneben Nr. 4/437 bezogen und empfehlen ihr Lager glatte u. façonn. Thibet, Satin de laine-Rohen, long Shawls, Mousseline de laine-Tücher u. zu gürtiger Beachtung.

Die Niederlage der königl. sächs. conc. Chocolatenfabrik zu Dehnitz

von
C. G. Gaudig in Leipzig

befindet sich jetzt im Hause des Hrn. Baumstr. Limburger, Kloster-gasse Nr. 11/166, dem Barfußgäßchen gegenüber, und empfiehlt ihre bekannten Cacao- und Chocolaten-Fabrikate in bester Güte zu billigen Preisen.

Lehrlings-Gesuch.

Ein Jüngling von angenehmem Aeußeren und guter Erziehung kann in einer Modewaaren-Handlung in Gorba unter den daselbst üblichen Bedingungen die Stelle eines Lehrlings belegen. Der Suchende ist bis zum 14. d. M. im Gasthose zur Krone in Leipzig zu sprechen, und können später Briefe, in dieser Angelegenheit, daselbst abgegeben werden.

Gesuch. Ein Geschäftsreisender, der seit einigen Jahren für eine Seidenwaaren-Fabrik Schlesien, Sachsen, Baiern und die übrigen preussischen Provinzen bereist hat, sucht zum 1. Juli oder später ein anderweitiges Engagement; derselbe wird von seinem jetzigen Hause aufs Beste empfohlen und ersucht die hierauf reflectirenden Herren Principale, ihre Adressen unter E. D. in der Expedition dieses Blattes abgeben zu wollen.

Gesuch. Ein junges Mädchen, welches mehrere Jahre bei einer geistlichen Familie auf dem Lande gelebt, wo sie der Hausfrau in Allem beigegeben, wünscht baumöglichst ein derartiges Unterkommen zu finden, sei es in der Stadt oder auf dem Lande. Auch würde sie gern eine Stelle als Verkaufsdemoiselle annehmen. Es wird mehr auf eine freundliche Behandlung als hohen Gehalt Anspruch gemacht. Das Nähere erfrage man gefälligst bei Madame Freygang, Nicolaisstraße Nr. 6/752.

Local-Gesuch. Ein passendes Local für einen Tischler, am liebsten in der Grimma'schen Vorstadt, wird zu miethen gesucht von Ferd. Lorbeer, neben Herrn Reimers Garten Nr. 15/1329.

Logisgesuch. Eine Wohnung von mindestens 6 Stuben nebst Zubehör, nicht über zwei Treppen hoch, wird in freundlicher Lage für nächste Johannis oder Michaelis gesucht. Sie kann sich in der Vorstadt befinden, darf aber nicht entfernt von der inneren Stadt sein. Besonders wünschenswerth wäre es, wenn sich ein Gärtchen am Hause dazu vermieten ließe. Offerten, mit B. bezeichnet, befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesuch. Auf die Dauer von 3 Monaten wird für eine Buchhandlung zum sofortigen Antritte ein Markthelfer gesucht. Das Nähere Petersstraße Nr. 23/120, erste Etage.

Zu miethen gesucht
wird sogleich ein guter trockener Keller in der Nähe von der Nicolaiskirche. Näheres bei M. Sever.

Wohnungsmiethung.
Eine Stube nebst Alkoven ist für diese Messe zu vermieten im Thomaskirchhof Nr. 6, erste Etage.

Messvermiethung.
Eine meublirte Stube ist zu vermieten: Thomaskirchhof Nr. 14/101, 3. Etage vorn heraus.

Messvermiethung.
In bester Lage des Brühls, vis à vis der Hainstraße, sind in 2ter Etage des Hauses Nr. 88/318 noch zwei schön meublirte Zimmer nebst Alkoven, ganz oder getheilt, sehr billig zu vermieten. Das Nähere daselbst.

Messvermiethung.
Für diese und folgende Messe ist eine anständig meublirte Stube mit Schlafcabinet zu vermieten: Thomaskirchhof Nr. 9, erste Etage.

Messvermiethung: Reichstraße Nr. 36/430, 2 Tr.
Messvermiethung. Vor dem Halle'schen Pfortchen parterre. Eine Stube mit Kammer nebst großem Vorsaal. Auskunft beim Hausmann Petersstraße Nr. 13/80.

Vermiethung.
Für eine Familie ist ein Haus mit Garten zu vermieten, worüber der Hausmann in Nr. 2/1216 Schützenstraße, Auskunft ertheilt.

Vermiethung. Einige Hausstände in der großen Feuerkugel sind vom 1. Mai d. J. an zu vermieten. Das Nähere ist bei n Hausmanne daselbst zu erfragen.

Vermiethung. In Nr. 30/510, Reichstraße- und Brühlstraße, 2 Treppen hoch vorn heraus nach dem Brühl, ist für diese Messe eine Stube, als Verkauflocal gut geeignet, zu vermieten, und das Nähere ebendasselbst zu erfahren.

Zu vermieten ist im „Kurprinz“ von Johannis d. J. eine Niederlage. Näheres beim Hausmann daselbst.

Zu vermieten ist von jetzt oder Johanni d. J. ab in dem vor dem Dresdner Thore an der Dresdner Straße links zuletzt gelegenen Hause die Hälfte der 2. Etage und des Parterres, wovon letzteres zur Sommerwohnung sich vorzüglich eignen würde. Näheres bei dem im Hause wohnenden Besitzer.

Zu vermieten und zu Johanni zu beziehen ist ein Logis 2 Treppen hoch: Friedrichstraße Nr. 1 bei Schellbach.

Zu vermieten sind einige freundliche Logis in der Glockenstraße Nr. 7/1423.

Hierzu zwei Beilagen.

Zweite Beilage zu Nr. 99 des Leipziger Tageblattes und Anzeigers.

Sonnabend, den 9. April 1842.

J. G. Lunkenbein, Barfußgäßchen Nr. 7181, empfiehlt sich hierdurch mit seinem Loose-Verkauf zur bevorstehenden 5. Classenziehung 21. Landeslotterie.

In meine Collection sind bis jetzt folgende Hauptgewinne gefallen:

die 100000 Thaler	2 Mal
= 50000	= 2 =
= 30000	= 1 =
= 20000	= 1 =
= 10000	= 1 =
= 5000	= 4 =
= 3000	= 1 =
= 2000	= 4 =

Zur 5. Classe 21. Lotterie, welche den 11—22. April d. J. gezogen wird, empfehle ich mich mit Kaufloosen, ganze zu 41 Thlr., halbe zu 20 Thlr. 15 Ngr., Viertel zu 10 Thlr. 7 1/2 Ngr., Achtel zu 5 Thlr. 5 Ngr. hiermit bestene.


Carl Böttcher, am Markte Nr. 6/337, in Leipzig.

Montag den 11. April

beginnt die Ziehung der 5. Classe 21. Königl. Sächs. Landes-Lotterie in Leipzig.
Erster Hauptgewinn:

100,000 Thlr. Pr. St.

Mit Kaufloosen zum Planpreise in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{16}$ und $\frac{1}{32}$ empfiehlt sich die Haupt-Collection von **Paul Christian Plendner.**

 Strohüte jeder Art werden schön gebleicht, auf Verlangen nach den neuesten Modells fagonnirt und sind in Zeit von 8 Tagen jederzeit fertig in der Strohhutfabrik von **L. Ahlemann, Thomasgäßchen Nr. 6, 1 Etage.**

 Garten-, Reise-, Markt- u. Land-Strohhüte für Herren, Damen und Kinder, von 7 1/2 bis 20 Gr., in den neuesten Façons, empfiehlt die Strohhut-Fabrik von **C. H. Hennigke, vormals F. G. Rückart, Reichsstrasse No. 48.**

Firma's schreibt und berechnet die Alle Schrift mit 5 Ngr.
Eduard Seiß am untern Park Nr. 4.

Firmen

aller Art schreibt schnell und billig **J. Dessy**, in der Reichsstraßenecke, Selliers Haus, Nr. 55/579.

Größte Hauptniederlage en Gros der echt englischen wasserdichten Stoffe und Röcke
von **Charles Macintosh & Comp.** in London und Manchester ist in dieser Messe Böttchergäßchen Nr. 3, 1 Treppe.

Pianofortes, äußerst solid gebaut, mit vollem gesangreicher Tone, empfiehlt bei mehrjähriger Garantie und äußerst billigen Preisen die Pianofortefabrik von **Philipp Schmid, Petersstraße, goldener Hirsch.**

 **Empfehlung.** 

Limburger Käse à St. 5 Ngr. sind frisch angekommen im Gewölbe, Nicolaistraße Nr. 50/600, bei **M. Sever.**

Von unserm Fabrikate in **feinen weissen Stickereien** unterhalten wir zu bevorstehender Messe abermals ein reich sortirtes Commissionslager zu Fabrikpreisen bei den Herren **Rüder & Wagner, Reichsstraße, im gold. Hut Böhner & Schieß in Herisau in der Schweiz.**

Fischbein

in allen Gattungen empfiehlt in bester Qualität **Christian Friedrich Martin, Markt Nr. 10/175.**

Echt russische grüne Zucker-Erbesen,

Prima-Qualität, verkauft fortwährend **Christian Friedrich Martin, Markt Nr. 10/175.**

Mein auf das Neueste reich assortirtes Lager von **Pariser Pendulen, Nipptischuhren, gold. und silb. Ancre- und Cylinderuhren,** empfehle ich zu den möglichst billigen Preisen unter Zusicherung der reellsten Bedienung.
L. Ernst, Uhrmacher, Thomasgäßchen Nr. 6.

Echt englische Macintosh

neuester Fagon in allen Farben und Größen empfiehlt billigt **Carl Käpfer, Hainstraße Nr. 25/204, Lederhof.**

Die Porzellan-Fabrik

von **C. S. Schierholz & Sohn aus Plaue bei Arnstadt**

empfehle zu bevorstehender Messe ihr wohl assortirtes Muster- und Waarenlager in dem Neuesten von Statuen und Büsten en biscuit, schön decorirten Figuren in Chinesischem Geschmack, zu verschiedenen Zwecken, Thiere als Butterdosen, Flacons, Vasen, hirschhornartige Artikel, Lithophanien, Fenstervorleger, Kaffee-, Thee- und Apothekergeschirre, Kinderservice, Pfeifenköpfe en haut relief etc. Bei prompter Bedienung sichert sie den resp. Abnehmern die billigsten Preise zu.
Logis: Auerbachs Hof, vom Markte kommend links, eine Treppe hoch.

J. C. van der Beeck

aus Elberfeld

bezieht die diesjährige Jubilate-Messe mit einer sehr großen Auswahl seiner Fabrikate, bestehend in:
Sommer-Shawls, Herren-Shawls, Kleiderzeugen im neuesten Geschmack.

Das Lager ist bei Herrn L. Donauer in Kochs Hofe, Eingang der Katharinen- und Reichsstraße.

Milde & Comp.

Kattun-Fabrikanten aus Breslau,

haben ihr Lager $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ echtfarbiger Gallicos nach der Katharinenstraße Nr. 12416, nahe dem Brühl verlegt.

Strohwaaren-Lager

von

Isler & Bruggisser

aus

Wohlen in der Schweiz

empfehlen sich die bevorstehende Jubilate-Messe mit italienischen Damen-, Männer- und Knaben-Strohhüten, Stroh-Borduren, Guilanden, italienischen und schweizer Strohflechten, so wie auch in Florentiner Cigarren-Etuis.

Ihr Lager ist bei Herrn H. A. Petit, Reichsstraße Nr. 54 u. 580, 2 Treppen hoch.

Johann Walter u. Comp.,

Fabrikanten aus Breslau u. Langenbielau, Brühl Nr. 25 im rothen Stiefel, nahe der Nicolaistraße,

empfehlen ihr reichhaltiges, mit den neuesten und geschmackvollsten Mustern assortirtes Lager von

Ginghams $\frac{1}{4}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{6}{4}$, $\frac{8}{4}$, $\frac{10}{4}$ breit,

Ranten-Schürzen $\frac{6}{4}$, $\frac{7}{4}$, $\frac{8}{4}$ breit,

Körperzeuge, halb Merino $\frac{1}{4}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{6}{4}$ br.,

Tücher-, Inlet-, Schürzen- und Kleiderleiwand in $\frac{1}{4}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{6}{4}$

Creas in Leinen und Halbleinen, und

weiße Futterkattune in diversen Breiten.

Schmits & Holthaus

aus Elberfeld

beziehen diese Messe mit einem Lager eigener Fabrik von Shawls und Tüchern, Kleiderstoffen, Westen u. s. w.

im neuesten Geschmack und mit einer großen Muster-Auswahl ihrer neuesten Reublesstoffe.

Das Lager befindet sich wie früher in der Reichsstraße Nr. 29/509, eine Treppe hoch, im zweiten Hause an der linken Seite vom Brühl aus.

Ziegler & Haussmann

aus Glauchau

haben ihr in der Nicolaistraße inne gehabtes Local verlassen, und dagegen das Gerwölbe Katharinenstraße Nr. 11/415 bezogen.

En gros-Lager

Pariser Galanterie- und Kurz-Waaren,
 Hornknöpfe und Pendules

von

S. S. Leser

aus Paris und Frankfurt a. M.

zur Messe in Leipzig, Grimma'sche Straße Nr. 3/5, dem Naschmarkte gegenüber.

**Feine weisse Stickereien,
 Mousselines, Cambrics u.
 Damastes**

bei

Adolph Girtanner von St. Gallen,
 Petersstrasse No. 4, 1 Treppe.

Die Strohhut-Fabrik

von

Ernst Tallacker aus Berlin,

Salzgässchen No. 1, 1 Treppe hoch,

empfehlen ein reichhaltiges Lager von Damen-, Männer- und Knabenhüten aller Geschlechter, Spahn- und Blumen im neuesten Geschmack, unter Zusicherung billigster Preise.

C. Fierlinger aus Wien

empfehlen sich mit einer großen Auswahl echter Meerschaum-Pfeifenköpfe neuester Form und insbesondere schöner Cigarrenspitzen nebst anderen Rauchrequisiten zu äußerst billigen Preisen. Wohnt in der Hainstraße Nr. 4, 4 Treppen hoch.

Hofer frères

aus Mühlhausen in Frankreich,

Ecke des Brühls und der Katharinenstr. Nr. 13/417, 1. Etage, Fabrikanten von gedruckten Kattunen, Mousselines und wollenen Stoffen.

In Commission bei Gebr. Caspers aus Coblenz.

A. G. Haimann

aus Chemnitz

empfehlen sich auch diese Messe mit einem reichfortirten Lager Arbeitsbeutel, Damentaschen und Damen-Cravaten in jeder Qualität, seidne Schürzen, Kindertaschen, gestickte Negligemützen, Tabaksbeutel etc. Stand am Markte, im Hause des Herrn Ackerlein, linker Hand.

Fr. Lincke & Comp.

aus Dresden,

Grimma'sche Strasse Nr. 3,

empfehlen für diese Messe nicht nur ihr vollständig fortirtes Lager künstlicher Blumen im neuesten und feinsten Geschmack, Strohhüte und Strohwaaren aller Art, sondern auch vorzüglich mehre höchst geschmackvolle Neuheiten in Damenhüten, welche als wirklich neu und modern empfohlen werden können.

G. Blessing,

Schwarzwälder Wanduhren-Fabrikant,

empfehlen diese Messe sein reichhaltiges Lager Schwarzwälder Wanduhren, welches von der größten bis kleinsten Sorte vollständig assortirt ist, bestens.

Petersstraße, goldener Hirsch Nr. 30/57.

Die Berliner Filztuch-Fabrik

hat ihr Lager von Tüchern und Fußdecken
Barthels Hof, am Markte Nr. 8,
 1 Treppe hoch.

Joh. Anton Endler jun.

aus Nixdorf in Böhmen

empfehlte sich zu dieser Leipziger Ostermesse in leinenen und wollenen Strumpf-Waaren, Zwirn, Zwirnkнопfen, künstlichen Blumen, Bastplatten, Bast-Hüten und Mützen, Bast- und Draht-Band, Stroh-Tischdecken und verspricht bei reeller Bedienung die billigsten Preise. Sein Stand ist auf dem Markt in der 11ten Budenreihe.

Leopold Keller

aus Oberstein

empfehlte sich mit vergoldeten Bijouteriewaaren, Papiermaché-Dosen und Achat-Steinen.

Bude: hinter dem Rathhause vor dem Hause der Herren Alex. Gontard & Sohn.

A. B. Bächer aus Prag,

Reichsstraße, Amtmanns Hof Nr. 7/539, 1. Et.,
 empfehlte sein wohl assortirtes Lager

kurzer Wiener Waaren,

alle Sorten Harmonikas, Cigarrenröhre, Lorgnetten, Pulverhörner, Stahl- und Bronzewaaren.

Auch übernimmt er auf alle in dieses Fach schlagenden Artikel Commissionen zur billigsten Ausführung von Wien ab.

Spiegelglas-Lager.

J. L. M. Offenbacher a. Fürth

bezieht zum ersten Male die bevorstehende Leipziger Ostermesse mit einem sehr bedeutenden Lager belegter weißer Krystall-Spiegelgläser, als auch belegten halbweißen Spiegelgläsern, unter Zusicherung ausgezeichneter Qualität und sehr billigen Preisen. Sein Gewölbe befindet sich auf dem Brühl im Hause des Herrn Dr. Gerlach, zwischen dem Karpfen und dem Tiger, Nr. 53/487.

Die Galanteriewaaren-Fabrik

von

Gustav Lutze aus Berlin

empfehlte ein wohl assortirtes Lager garnirter Tapissier- und Verarbeiten in Sammet, Leder, Bronze und Cartonnage: Grimm. Str. Nr. 10/608 im Gewölbe, neben d. Löwenapotheke.

Dittler & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,
 Reichsstraße Nr. 28/508, 1. Etage.

Joh. Kiehnle,

Bijouterie-Fabrikant

aus Pforzheim,

Reichsstraße No. 22/502.

S. Flersheim & Comp.

aus Frankfurt a. M.

beziehen bevorstehende Leipziger Jubilate-Messe wieder mit einem vollständig assortirten Lager in Band- und Modewaaren.

Deren Lager befindet sich Reichsstraße Nr. 27/507 im ersten Stocke.

Wilhelm Kramer & Co.

aus Berlin

empfehlen zur Leipziger Jubilate-Messe ihr Lager von Strohhüten und Blumen eigener Fabrik, französischer und schweizer seidener Bänder, glatter und faconnirter seidener Tülls, Schleier, Charpes und verschiedene Puffournituren.

Das Lager ist am Markte Nr. 337, 1. Etage.

Die Pfeifenfabrik

von

J. G. Grabner aus Berlin,

Poststraße Nr. 21,

empfehlte ihr assortirtes Lager von modernsten Pfeifenröhren, Stöcken, Billardbällen, und auch andere Drechsler-Waaren.

Sein Stand ist Katharinenstraße, Eckbude am Markte, Kochs Hofe gegenüber.

Bovet & Comp.,

Fabrikanten aus Neuchâtel in der Schweiz,

empfehlen sich für diese Messe in ihrem gewöhnlichen Locale, Katharinenstraße, Rupperts Hof, 1. Etage, mit ihrem reichhaltigen Lager von Callicos und Jaconets.

J. F. Werner & Sohn,

Regen- u. Sonnenschirm-Fabrikanten
 aus Berlin,

beziehen gegenwärtige Messe wiederum mit einem schön assortirten Lager ihres Fabrikats, worunter sie besonders die Sonnenschirme und Knicker in den neuesten elegantesten Mustern empfehlen, aber auch ebenfalls Waare zu den billigsten Preisen führen.

Der Stand ist wie früher am Markte, Eck des 12. Budenreihes.

Die
 Sonnen- und Regenschirm-
 Fabrik



des
Franz Paezolt

aus Breslau

hat ihr reichhaltiges Lager der neuesten und elegantesten Sachen dieses Fabrikats wie früher Katharinenstraße Nr. 21/370.

Steinheuer & Bier.

Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau a. M.,

beziehen diese Messe wiederum mit einem reich assortirten Lager 14 Kar. Bijouteriewaaren im neuesten Genre und haben ihr Local, wie in früheren Messen

Reichsstraße Nr. 32/425.

Maschinen - Aus- stellung.

Den Herren Tuchfabrikanten und Streichgarn-Spinnerei-Besitzern empfehle ich meine, während der jetzigen Jubiläumsmesse in der Tuchhalle Treppe A., 1. Etage, zu Leipzig stattfindende
Ausstellung von Maschinen neuester Construction,

zur gefälligen Beachtung und lade dieselben ergebenst ein, mich mit ihrem Besuch zu beehren.

Maschinen gleicher Construction befinden sich außer in mehreren anderen Orten, hier in der Nähe, in dem neuen, aufs Zweckmäßigste und Vortheilhafteste eingerichteten Etablissement von Herrn **G. Schilles sel. Frau Witwe** in Großenhain, so wie auch eine unter meiner Leitung nach neuestem System gebaute Dampfmaschine von 14 Pferdekraft daselbst in Activität; die Frau Besitzerin derselben wird die Güte haben, diese Maschinen von denjenigen in Augenschein nehmen zu lassen, welche sich dafür interessiren.

Indem ich mich zugleich zur Erbauung von Dampf-Maschinen, gangbaren Zeugen, Maschinen für Kammgarn- und Baumwoll-Spinnerei, Waaren-Appretur-Maschinen etc. empfehle und um gütige Ertheilung von Aufträgen bitte, bemerke ich noch, daß ich bis Vormittags 8 Uhr in meinem früheren Logis, Lederhof Nr. 25, bei Herrn **S. J. Douffet**, und während der übrigen Tageszeit im Locale der Ausstellung zu treffen bin.

Richard Hartmann,
Maschinen-Fabrikant aus Chemnitz.

Bänder u. baumwollene Garne.

Unsere geehrten Geschäftsfreunden zeigen wir hiermit ergebenst an, daß unser Lager von Bändern und baumwollenen Strickgarnen eigener Fabrik sich jetzt im Sallierischen Hause, Reichsstraße Nr. 55/579, in der Nähe der Grimmaschen Straße 1 Treppe hoch befindet.

J. J. Schwarz Söhne & Comp.
aus Magdeburg und Berlin.

Joh. Jos. Vaconius

Teppich-Fabrikant

aus
Frankfurt a/M.,

Reichsstraße No. 404, im 1. Stock,
empfehlte sich mit einer reichen Auswahl der neuesten geschmackvollsten Dessins von **Sopha- und Bett-Vorlage-Teppichen** in allen Grössen, für ganze Zimmer ect., so wie auch mit **Reise-Säcken, Damen- und Kinder-Taschen** zu den billigsten Fabrik-Preisen.



Die königl. sächs. conc. Fabrik
feiner schneidender Stahlwaaren

von
J. G. Erber

aus Neustadt bei Stolpen

macht hiermit ergebenst bekannt, daß diese bevorstehende Messe wiederum ein gut assortirtes Lager dessen Fabrikats von feinen Messern und andern Stahlwaaren hier ist. Das Verkaufslocal ist das frühere, Mitte Auerbachs Hof Nr. 18, 1 Treppe.

Kirchhof & Fuchsel aus Schmölln im Herzogthume Sachsen- Altenburg

empfehlen zu dieser Messe ausser einer grossen Auswahl bunt gewebter, chinirter, mit Seide gemischter Mouseline de laine-Roben, glatte Thibets, Fantasie-Merino's, Satins de laine, glatte Mousellines de laine, Merino's à double chaine zu Sommerröcken für Herren etc.
eigener Fabrik.

Gewölbe Reichsstraße No. 45/399, unweit Kochs Hof.

Müller & Pinther

aus Meerane

empfehlen auch zur jetzigen Jubiläumsmesse ihr Lager in sächsischen Thibets, gestreiften Bombasets, carrirten Merinos und Kleiderzeugen im neuesten Stoff und Mustern, sowohl in Seide als auch Wolle. Ihr Gewölbe befindet sich im Goldhahngäßchen Nr. 496.

J. G. Baumbach

aus Berlin

empfehlte sich zum ersten Male die jetzige Jubiläumsmesse mit seinem schön assortirten Lager Serge de Vervy und Schuhcord in allen Gattungen, eigener Fabrik. Sein Stand ist Brühl Nr. 24, neben dem rothen Stiefel.

Berblinger et Wesendonck

aus Wien

befuchen gegenwärtige Jubiläumsmesse zum ersten Male mit einem wohl assortirten Lager

Wiener Shawls und Tücher

und haben ihr Lager am Markte Nr. 5/336, neben der alten Waage.

Paul Weber aus Dresden,

Thomasgässchen No. 2/170, 1. Etage,

Strohhut- und Holzmarly-Fabrikant,

empfehlte sein reichhaltiges Lager von ital. und deutschen Damen- und Herrenhüten, desgl. Hüsen in neuester Façon, Strohgeflechte, Gros Linon, Rosellköpfe, Kober, Draht, Fenstervorsetzer, Dunstböden, Bastgeflechte etc. und verspricht die billigsten Preise.

J. J. Trendel's Sohn

aus Culmbach in Baiern,

Nicolai- und Brühlstraßen-Ecke Nr. 28/735,
empfehlte sein Lager in schweren Sommerbekleidern und Rockzeugen aus Halbwohle, ganz Leinen, halb Leinen und Baumwolle in den allerneuesten Dessins zu den möglichst niedrigsten Preisen.

G. Wifferling,

Wollen-Tücherfabrikant aus Berlin,

bezieht die Leipziger Messe zum ersten Male mit seinem wohl assortirten Lager wollener Umschlagetücher in 10/4, 6/4 u. 5/4-Böttchergässchen im Gewölbe Nr. 5.

Die

Brieftaschen- und Etais-Fabrik
von **Adolph Schlegel** in Freiberg
empfehlte auch zu dieser Messe ihr Lager in **Auerbachs Hof**, vom Markte herein rechts, Gewölbe Nr. 7.

Gebleichte Leinwand, und Taschentücher

$\frac{3}{4}$ und $\frac{7}{8}$ breit in Weben und Schocken, Creas, Federleinen
(böhmischen Fabrikat's)
Brühl Nr. 4358 (neben der Glocke) 1. Etage.
S. J. Levy vormals C. G. Fabian aus Breslau.

H. Marc. Oppenheimer & Kirchberg,
Juweliere aus Frankfurt a. M.,
Brühl No. 454, eine Treppe hoch,
der Reichsstraße gerade gegenüber,
empfehlen sich im **Einkaufe** und **Verkaufe** von gefassten
und ungefassten **Brillanten**, **Rosetten**, **Perlen**, **far-**
bigen Steinen u. s. w.

Mühlig & Frederich aus Gera

besuchen bevorstehende Leipziger Jubilate-Messe
zum ersten Male mit Lager ihrer Fabrikate von:
Glatten Thibets, **Mousselines pure laine**,
Alepines, **Thibet façonné** mit seidener
Broschurung, **Crépe de Chine**, **long**
Shawls, **Umschlage-Tücher** etc.
Insbesondere empfehlen sie etwas ganz Neues
zu Sommerkleidern für Damen unter dem Namen
Balzoline façonnée de laine et de soie.
Ihr Verkaufsort befindet sich im Salzgäß-
chen Nr. 1/587 neben den Herren Funcke &
dam Böddinghaus & Comp. aus Eberfeld.

Leder-Handschuh-Lager

von **M. Felsenstein**, Handschuh-Fabrikant aus Bruck bei
Nürnberg, auf dem Brühle, zum goldenen Beil, 2 Treppen.

A. E. Göpel aus Dresden

empfehlen hiermit zur nächsten Messe ein gut assortirtes Lager
den französischen ganz ähnlicher, jedoch sehr billiger
künstlicher Blumen eigener Manufactur,
Reichsstraße Nr. 3, 1 Treppe vorn heraus, und Markt,
5te Reihe, vom Rathhaus aus 2te Bude links.

Die Lampen- und Lackirwaaren-Fabrik von Gebr. Geisler aus Berlin

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager von Lampen, Brotkörben,
Theebrettern, Leuchtern und allen in dieses Fach einschlagenden
den Artikeln zu den billigsten Preisen.
Der Stand ist wie bisher zweite Budereihe.

F. T. Bauch

aus Schönfeld bei Greiz

empfehlen sein Lager sächsischer Thibets, gedruckter Wollentücher
von allen Größen im neuesten und solidesten Geschmack,
zur geneigten Beachtung und versichert bei der reellsten Be-
dienung die möglichst billigsten Preise. Sein Gewölbe be-
findet sich

Sainstraße, im großen Joachimsthal.

Fr. Wex aus Dresden,

Naschmarkt, Gewölbe im Rathhause, der Börse gegenüber,
empfehlen sein wohl assortirtes Lager von
allen Sorten Strohhüten,
so wie mehren anderen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Joseph Grohmann aus Kreinitz in Böhmen bezieht
diese Messe zum ersten Male mit einem gut sortirten Blumen-
Basen-Lager, welches durchaus ganz neue Muster, so wie
auch allerhand gut gemalte Ansichten von Leipzig enthält,
so wie durch billige Preise er seine Herren Abnehmer in jeder
Art befriedigen wird.

Seine Bude steht in der Reihe der Glasbuden vor dem
Grimma'schen Thore.

Die Lampen- und Lackirwaaren-Fabrik von Gebrüder Friedländer aus Berlin,

Grimma'sche Strasse No. 7/10,
empfehlen ihr reichhaltiges Lager in den neuesten Façons und
mit den brillantesten Malereien versehen, so wie alle Gattungen
Platina-Zündmaschinen.

W. Wolf & Comp. aus Dresden,

Grimma'sche Strasse No. 33/591,
empfehlen ihr reichhaltiges Lager italienischer und sächsischer
Strohhüte, französischer Borduren und Spahnüte, so wie
künstlicher Blumen nach den neuesten Dessins gearbeitet, in-
gleichen Strohgesechte, Strohtaschen, Tischdecken, Draht, Draht-
band, Bastband etc. zu den billigsten Preisen.

Michael Goldschmidt,

Bijouterie-Fabrikant aus Prag,
empfehlen sein gut assortirtes Lager Reichsstraße Nr. 26
1 Treppe hoch, nahe am Brühl.

Die Königl. Porzellan-Manufactur aus Berlin

empfehlen zu dieser Messe ihr vollständig assortirtes Lager von
weißen, desgleichen auch **bemalten** und **vergoldeten**
Porzellanen in Thee-, Kaffee- und Tafelgeschirren, nebst
mehren andern Artikeln, und verkauft solche zu den **Berliner**
Fabrikpreisen. Verkaufsgewölbe derselben ist in **Auer-**
bachs Hofe Nr. 29.

Berens & Witting

aus Wien und Leipzig

empfehlen außer ihrem vollständig assortirten Lager
Wiener Shawls und Tücher
ein Lager

leinener u. halbleinener Beinkleiderzeuge.
Leipzig: Katharinenstraße, Ecke vom Böttberggäßchen Nr. 7/410.

Emil Fritzsche in Leipzig,

Brühl No. 69, der Reichsstraße gegenüber,
empfehlen sein zur bevorstehenden Messe aufs Vollständig-
ste und Neueste assortirtes En gross-Lager

sächsischer Manufactur-Waaren,

vorzüglich: eine reichhaltige Auswahl der neuesten
Kleiderstoffe, als: **Battist chiné**, **Battist broché**, **Crépe**
Rachel, **Crépe Antigone**, **Anguillas**, u. s. w., einfarbige
Battiste und **Glanzleinen**, $\frac{12}{4}$ und $\frac{10}{4}$ brochirte Damen-
tücher, $\frac{7}{4}$ und $\frac{12}{4}$ **Mousseline de laine-Tücher** und
Shawls, das Neueste in **Herrenhalstüchern** und **Shlipsen**
von **Jaconett**, **Salleen**, **Mousseline de laine** und **Alepine**
Damen-Cravaten in den neuesten Façons, wollene, gedruckte
und brochirte **Schürzen** u. s. w.

Die
Lackir- und Metallwaaren-Fabrik
 von
Rau & Comp. aus Göppingen
 im Königreich Württemberg

liefert in den modernsten Façons, ganz neuen und geschmackvollen Verzierungen und Malereien Kaffee- und Theebretter, Präsentteller, Brot- und Obstkörbe, Zuckerküchen, Theetessel, Uhrenständer, Lampen, Laternen, Leuchter, Lichtscheerteller, Rauchtabaksmagazine und Dosen, Cigarrenbüchsen, Feuerzeuge, Schreibzeuge, Spuckkasten u. zu den billigsten Preisen, und bemerkt noch besonders, daß ihr gegenwärtiges Meslocal sich im Thomaskirchhof Nr. 3, 1 Treppe vorn heraus befindet.



Cocos-Nuss-Oel-Soda-Seife
 und
Königs-Seife

empfehlen hiermit
Friedrich Jung & Comp.,
 königl. sächs. conc. Parfumerie-Fabrikanten,
 Grimm. Strasse No. 13.



Das Lager von Lastings, Serge de Berry, Schubcords
 und abgepaßten Schuhstoffen von C. F. Bathow & Sohn aus Berlin ist wie früher Reichs-
 straße Nr. 33/426, im Dammhirsch 1 Treppe hoch.



Das Lager von Berliner patentirten
Satin d'Americques,
 eines der schönsten Meublesstoffe, von
C. F. Schildknecht aus Berlin,
 ist Reichsstraße Nr. 33/426, im Dammhirsch, 1 Treppe.



J. Rothacker & Rolter,
 Bijouterie-Fabrikanten
 aus Pforzheim,

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager 14karätiger Gold-
 waaren nach dem neuesten Geschmack.
 Ecke der Reichsstraße und des Brühls Nr. 510,
 2. Etage.

Die Harmonica's-,
 Parfumerie- und Toilette-Seifen-Fabrik
 von

Wagner et Co. in Gera u. Wien
 empfiehlt zur bevorstehenden Messe ihre bekannten Artikel und
 hält Lager, wie bisher, Markt, 11. Reihe.

Die Blumen-Manufactur
 von

Geschwister Warnatz aus Dresden,
 am Markte No. 6/337, 2 Treppen,
 empfiehlt für diese Messe ihr vollständig assortirtes Lager von
 nach dem neuesten Pariser Geschmack gefertigten Blumen
 aller Art,

Cölnner Wasser, ab hier und ab Cöln,
 gepreßte Zinn- und Bleiröhren zu Dampf-, Gas- und
 Wasserleitungen, chemischen Laboratorien u. ab Cöln.

F. W. Hampel,
 Juwelier und Bijouteriefabrikant
 aus
 Berlin,

Reichsstrasse No. 402/48,
 empfiehlt sein Lager solid gearbeiteter Bijouterien und Stein-
 arbeiten eigener Fabrik.

J. Labeunie, Oppenheim & Co.
 aus Paris,

Lager Pariser, Epomer. und Rismeser Chales, Neuigkeiten in
 gedruckten und ungedruckten Monatsblättern ab kleine-Lüchern:
 Katharinenstrasse No. 10/414.

Carl Wolluhn,

Statz- und Nipptischuhren-Fabrikant
 aus Berlin,

zur Messzeit Brühl Nr. 517, 2 Treppen hoch, in dem Hause
 zum rothen Stiefel.

**Ein- und Verkauf von Juwelen, Per-
 len und feinen coul. Steinen**

von S. Friedeberg aus Berlin, Brühl Nr. 12/516,
 neben dem rothen Stiefel.

C. G. Schubert et Co. aus Stettin, Fabrikanten lackirter Waaren und Lampen,

besuchen diese Messe zum ersten Male mit einem Lager ihrer Fabrikate, das besonders eine reichhaltige Auswahl in Präsentirtellern jeder Größe mit flachem und hohem Rande und Sandwich-Form, Brodkörben verschiedener Façons und Zuckerkasten mit Bronze-Verzierung, Silberdruck, Mosaik, Palissander, chinesisches bemalt und colorirten Abdruck, darbietet. Die Güte des Fabrikats hat längst verdiente Anerkennung gefunden und Preise werden aufs billigste gestellt. Das Lager befindet sich Kochs Hof, vom Markte links im Gewölbe.

Die Sonnen- u. Regenschirm-



empfehlen zu dieser bevorstehenden Jubilate-Messe ihr äußerst wohl assortirtes Lager und verspricht die billigste und reellste Bedienung: Markt, an der Grimmaschen Straße Nr. 17/2, neben Auerbachs Hofe.

Châles-Lager en gros
von
Chapusot, Tardiveau & Comp.
von Paris
Katharinenstrasse No. 15/364.

Carl Boullanger
aus Paris,
Pariser Handschuhe, Bijouterie, Lorgnettes, jumelles:
Reichsstrasse No. 34/428.

P. Bruckmann & Co.,
Silberwaaren-Fabrikanten aus Heilbronn a/N.
Reichstrasse No. 9/541.

Götze & Comp. aus Chemnitz,

Maschinen-Fabrikanten,
empfehlen sich zu gefälligen Aufträgen auf
Streichgarnmaschinen

aller Art,

Cylinderspinnmaschinen, neuen
eigenen Systems,

Vorspinn-Vorrichtungen und Krempeln, verbesserter Construction, etc.

Ueber die Vorzüge und Leistungen unserer neuen Cylinderspinnmaschinen ertheilen wir die ausführlichste Auskunft unter Vorlegung von Gespinnstproben in unserm Logis: Hôtel de Pologne, wo wir vom 6. bis 11. d. Mts. früh 6—9 Uhr, Nachmittags von 5—8 Uhr anzutreffen sind. **Götze & Comp.**

En gros-Lager.

Wiener

Galanterie- und kurze Waaren

von
S. V. Jeteles et Comp.

aus
Prag und Wien.

Reichstraße Nr. 543, Kochs Hof
gegenüber.

Gebr. Pferdmeniges

M. Gladbach bei Crefeld,

Markt, Barthels Hof No. 8, Hainstrassenecke beim Tuchhändler Trefftz, früher Salzgässhenecke, empfehlen ihr wohl assortirtes Lager in baumwollenen, halbwollenen, leinenen und halbweinenen Hosenstoffen und halbweidenen Stückzeugen eigener Fabrik.

Conrad Rühl

aus Hanau a. M.,
Reichstrasse No. 21/501.

hält diese Messe wiederum ein reich assortirtes Lager aller Sorten lederner, Patent-, seidener und halbseidener Handschuhe, Strümpfe, Börsen und Cravaten eigener Fabrik, so wie auch eine sehr große Auswahl echt ostindischer Foulards in den neuesten und geschmackvollsten Dessins.

Eau de Cologne.

Johann Maria Farina von Cöln,
Destillateur des echten Cölnischen Wassers,

hält Lager
Reichstraße Nr. 45/399.

Gesell et Comp., Bijouterie - Fabrikanten aus Pforzheim,

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager
der neuesten und geschmackvollsten Bijouterien
in 14karätigem Golde: Reichstraße Nr. 45/399, 1 Treppe.

Den Herren Tuchfabrikanten.

Avignoner Raubkarden bester Qualität, franz.
Schaaf: & Baumwoll-Krämpeln, Messer &
Federn u. Tondeusen, Spindeln, Kloppeisen etc.
empfehle ich als vorzüglich und zu den billigsten Preisen.
S. J. Douffet,
Hainstraße, Lederhof.

Pietro Vincenzo Capurro q^m Gaetano,

Corallen-Fabrikant aus Genua,

empfehle ich zur Jubilate-Messe mit einem vollständigen
Lager von glatten, geschliffenen und gefassten
Corallen in allen Qualitäten, und Bijouterie-Gegen-
ständen in Corallen eigener Fabrik, so wie mit Silber-
Filigran-Arbeiten von mehreren Fabriken, unter Zu-
sicherung der reellsten Bedienung und der möglich billig-
sten Preise bestens.

Zugleich führt derselbe Muster von Genueser sei-
denen Sammeten bei sich, worauf er Bestellungen
annimmt, welche er aufs Sorgfältigste auszuführen bemüht
sein wird.

Das Verkaufslocal ist auf dem Brühle, Ecke der Halle-
schen Strasse, in Herrn Kürschner Franke's Haus No.
473/430.

G. Melsbach,

Agent der Societé de Manufactures etc.
in Brüssel,

empfehle sein Musterlager von belegten und unbelegten Spie-
gelgläsern, feinen Krystall- und Halbkryrstall-Hohlglaswaaren,
allen Sorten Fensterglas, chemischen Producten und eisernen
Maschinen-Nägeln bei

Lotterie-Collecteur Herrn Knoche, in Hohmanns Hofe,
Petersstraße Nr. 41/32.

Local-Veränderung.

Wilhelm Scheffler

aus Glauchau

hat sein innegehabtes Verkaufslocal aus der Hainstraße in die
Reichstraße Nr. 36 verlegt, welches ich meinen werthen Ge-
schäftsfreunden hiermit anzeige, und richte die höfliche Bitte,
mir auch ferner in meinem neuen Locale Ihr werthes Vertrauen
zu schenken.
Wilhelm Scheffler aus Glauchau.

Local-Veränderung.

G. Heintz,

Juwelier u. Bijouterie-Fabrikant a. Berlin,
hat sein Local, Brühl Nr. 24, verlassen und bezieht diese und
folgende Messen mit seinem Lager geschmackvoller Bijouterieen
Brühl Nr. 70/454, vis à vis der Reichstraße, 2 Treppen.

Local-Veränderung.

Das Lager von Bronze-Waaren und
Toilett-Uhren
eigener Fabrik
von

A. Fiocati aus Berlin

ist von den Rathhaus-Bühnen nach Auerbachs Hofe Nr. 17
verlegt.

Warnung,

J. S. Douglas berühmte Cocos-Nuß-
Del-Soda-Seife betreffend.

Obgleich es mir gelungen ist, einige Seifenfabrikanten,
welche nicht nur die von mir erfundene und allenthalben
rühmlichst bekannte Cocos-Nußöl-Soda-Seife nachzumachen
versucht, sondern auch dieselbe mit falschen, den meinigen
täuschend ähnlichen Etiquetten versehen und verkauft haben,
ausfindig zu machen und zur verdienten Strafe zu ziehen,
so setzen dennoch mehre ihr ungesetzliches Gewerbe im Ge-
heimen fort, indem sie zur Täuschung des Publicums fort-
während mein früheres Etiquett, jedoch mit Weg-
lassung meiner Namensunterschrift, nachmachen
lassen und eine darin emballirte, nur der Farbe, nicht
aber dem Gehalte nach der meinigen ähnliche Seife als echte
Douglas-Cocos-Nußöl-Soda-Seife verkaufen. Um nun
diesem Unfuge möglichst zu begegnen, mache ich ein geehrtes
Publicum darauf aufmerksam, daß das Etiquett meiner echten
Cocos-Nußöl-Soda-Seife stets mit dem Facsimile
meiner Namensunterschrift versehen ist.

Bei dieser Gelegenheit empfehle ich für die Leipziger Oster-
messe mein, Petersstraße Nr. 4, in D. Wendlers Hause, be-
findliches Lager echter Cocos-Nußöl-Soda-Seife, so wie
englischer und französischer Toilette-Seifen, und verspreche
die billigsten Preise.

J. S. Douglas
aus Hamburg und Magdeburg.

Bekanntmachung.

Meine geehrten Interes-
senten, welche den Mess-
platz bald verlassen, er-
suche ich, noch vor ihrer
Abreise ihre Gewinnlose
dieser 5. Classe, so aus
meiner Collection, bei mir
einzucassiren. Die directe
Auszahlung aller Gewinne
geschieht täglich pr. Cassa
(Zug um Zug).

Der concession. Collecteur

Moritz Meyer jun.,
in Leipzig, Brühl No. 24.



Die Dampfschiffe der unterzeichneten Compagnie fahren vom
1. April an bis 15. April mit Passagieren und Gütern
von Magdeburg, von Hamburg,
Sonntag, Sonntag,
Dienstag, Dienstag,
Donnerstag, Mittwoch,
Freitag, Freitag.

Außerdem wird noch jeden
Dienstag von Magdeburg und Freitag von Hamburg
ein Schlepddampfschiff expedirt.

Magdeburg, am 26. März 1842.

Die Direction der vereinigten Hamburg-Magdeburger Dampfschiffahrts-Comp.

Holzappel.

Nähere Auskunft und Fahrbillets bei Ferd.
Sernau, Grimma'sche Straße Nr. 15, 1. Etage.

Das Nejadressbuch für 1842.

Preis 10 Ngr., mit Anhang 15 Ngr.

Geschäfts- und Vergnügungswegweiser für
Leipzig.

Preis 5 Ngr.

zu haben in allen Buchhandlungen, so wie Neumarkt Nr. 11/18
1 Treppe im lit. Museum und in der Neherpedition: Markt,
Bühnengewölbe, Ecke der Grimma'schen Straße.

Neuestes Heft.

Bei Ign. Jackowis in Leipzig erschien als Fort-
setzung und ist in allen Buch- und Kunsthandlungen zu haben:

Berlin wie es ist und — trinkt.

Von Ad. Brennglas.

XIII. Heft: „Römische Scenen und Gespräche.“
Inhalt: Die beiden Zeitungsläser. — Das Pferdchen.
— Herr Buffey in der italienischen Oper.
Mit color. Titeltupfer von Th. Hofemann.

8. geb. in Umschlag 7 1/2 Ngr. (6 gr.)

So wie nun auch I. bis XII. Heft wieder vollständig
zu haben sind.

Was soll der fromme israelitische Hausvater seinen Kindern von der Leipziger Messe mitbringen:

Abtalion II. Ein deutsches Lesebuch für die israelitische Jugend, zur Bedeung und Hebung religiöser Gefühle. Von J. S. Jacobson. Preis 15 Ngr., gebunden 17 1/2 Ngr. Jeder Hausvater, dem es ernstlich um die Bedeung und Hebung israelitisch-religiöser Gefühle bei seinen Kindern zu thun ist, wird mit Freuden diese Gelegenheit ergreifen und eine Kinder mit einem Buche beschenken, dessen Aufgabe es ist: wahre Frömmigkeit im jugendlichen Gemüth zu wecken, zu förden und der Jugend bis zu ihrem Eintritt in die Welt ein treuer und schützender Begleiter zu sein. Die Reichhaltigkeit des Stoffes in zeitgemäßer Darstellung bietet so viel Belehrendes und Anziehendes, daß selbst der Erwachsene viel Vergnügen an diesem trefflichen Buche finden wird. Wenn hochgeachtete Männer, wie Herr Rabbiner D. Deutsch in Wislowitz, Herr Landrabbiner S. M. Hirsch in Emden, Herr Prediger Dr. L. Philippsohn in Magdeburg und Herr Dr. J. M. Jost in Frankfurt a. M. keinen Anstand genommen haben, die-

ses Buch nach vorheriger Prüfung zu empfehlen, so dürfte dies wohl der sprechendste Beweis sein, daß es dem Verfasser gelungen ist, der israelitischen Jugend ein Buch in die Hände zu geben, wie ein ähnliches bisher noch nicht dagewesen ist.

In demselben Verlage ist gleichzeitig erschienen:

Abtalion I. Erstes Lese- und Sprachbuch für die israelitische Jugend, zur Bedeung religiöser Gefühle. Von J. S. Jacobson. Preis geb. 7 1/2 Ngr.

Dieses Lesebuch geht dem obigen voran, es ist mit höchst anregenden Leseblättern reichlich versehen und für die religiöse Geistesrichtung des zarten Jugendalters besonders wichtig. Demselben ist auch eine vollständige Fibel für den Hebräisch-Leseunterricht beigegeben.

Vorstehende Bücher sind in allen Buchhandlungen zu haben; in Leipzig bei J. S. Mittler, Universitätsstraße im Fürstenhause Nr. 24.

Bekanntmachung.

Daß ich von heute an den Milch- und Sahneverkauf aus der Schützenstraße in die Lauchaer Straße Nr. 9 verlegt habe, mache ich meinen werthen Kunden und Familien hiermit bekannt, und bemerke, daß die warme Milch täglich Abends und früh um 1/2 6 Uhr, Sahne aber zu jeder Tageszeit gut zu haben ist.
L. Reichold.

Wohnungsveränderung.

Von heute an wohne ich Brühl Nr. 80.

A. Harber, Schneidermeister.

Wohnungsveränderung. Mit der Anzeige, daß ich vom 8. April an vor dem Halle'schen Pförtchen auf der neuen Straße Nr. 7 (Holberg's Haus), 1 Treppe hoch, wohne, verbinde ich die Bitte um ferneres Wohlwollen und Vertrauen.
Eleonore Pflug, Hebamme.

Localveränderung.

R. W. Hertz,

Hof-Juweller aus Braunschweig,
loqirt jetzt Reichsstraße Nr. 17 u. 18, im Hause der Herren **Vollrad & Comp.** Er empfiehlt sein Lager gefasster Juwelen, Perlen und Bijouterien, und kauft zu den höchsten Preisen Juwelen und Perlen.

Zur freundlichen Beachtung.

Das resp. Publicum ersuche ich, Bestellungen für die **Dampf-Baschanstalt** nicht mehr vorne im Gebäude der großen Funtenburg, sondern einzig und allein in der Anstalt selbst, im Gebäude hinten am Leiche quernor, zu machen. Auch ersuche ich abermals, mir keine ungezeichnete Wäsche einzusenden, damit jede Verwechslung vermieden wird.
Anton Jagodzinsky.

Bekanntmachung.

Um allen Irrthum zu vermeiden, zeige ich dem geehrten Publicum ergebenst an, daß mein Pachtverhältnis im **großen Ruchengarten** nach wie vor fortdauert, und ich nur um fernere Gewogenheit bitte.
Leipzig, den 8. April 1842. A. Krahl.

Anzeige. Maschint wird groß und klein: Magazingasse Nr. 4, eine Treppe.

Empfehlung. Die beliebten Zahnmedicamente vom Hofzahnarzt **D. Angermann**, desgl. **Atkinson'sche** Fontanelleplaster und **Anodyne-Necklaces** für Kinder, das Zahnen zu erleichtern, empfehle ich ergebenst.

Herrn **D. Angermann**,
Eckhaus am Markte Nr. 175.

Anzeige für Maler und Zeichner.

Lithographen und Drucker in allen Manieren empfehle ich mich zur diesjährigen Ostermesse mit meinen selbstverfertigten Waaren in Tusche, fein pulverisirten rothen Carmin, zu sehr billigen Preisen.

B. Hoff, Tusch- und Farbensabrikant aus Magdeburg. **Attest.**

Ich bescheinige hiermit dem Farbensabrikant Herrn **Beard Hoff** gern und der Wahrheit gemäß, daß die von demselben fabricirte Carmin Gemisch rein und von vorzüglichem Feuer ist, auch in Del gerieben gut in der Farbe steht.

Julius Brückner, Königl. Preuß. Hof-Lithograph und akademischer Künstler.

Mein Stand ist dem Rathhause gegenüber, die Ecke der 7ten Budenreihe.

Empfehlung. Mit **Maschschwämmen**, **Stuhlrohr**, **Cacao-**massen, **Chocolaten** aus der Fabrik des Herrn **Carl Weisgel**, **Bernstein-** und **Copal-**Kästen, auch allen **Droguerie-** und **Farbwaaren** empfiehlt sich **Friedrich Kaiser**, Nicolaisstraße Nr. 47/562.

Verkauft wird unter vortheilhaften Bedingungen
1) ein bedeutendes Gut in der Nähe von Leipzig mit 90 Aekern Feld,
2) ein neuerbautes Haus mit Garten in Lindenau, so wie
3) ein Haus mit **Wochenplatz** vor dem **Windmühlenthor**.
Nähere Auskunft ertheilt **Adv. Thümler**.

Verkauf. Ausgezeichnet schöne Samen-Biden werden verkauft auf dem Rittergute **Groß-Pössa** bei **Liebertwolkwitz**.

Zu verkaufen sind noch etliche Körbe **Buchsbaum** beim Gärtner **Wilhelm** im schwarzen Roß am **Rosplatz**.

Stamsch-Verkauf.

Ich bin beauftragt eine Partie **seidner** und **floresteidner** **Strümpfe** und **Gandshube** in verschiedenen Größen, so wie eine kleine Partie **englischer** **Garne** (**Twiste**) im Ganzen **billig** zu verkaufen.

Eduard Sachsenröder im **Bahnhofe**, **Eingang** **Hahnelammthor**.

Naturalien-Verkauf.

Naturforschern und andern Freunden der Naturgeschichte zeige ich hiermit ergebenst an, dass meine **naturnaturhistorischen** **Vorräthe** von **Säugethieren**, **Vögeln**, **Amphibien**, **Fischen**, **Käfern**, **Schmetterlingen** und andern **Insecten**, **Conchylien**, **Vögeleiern**, **anatomischen** **Präparaten** und **Spirituosen**, wie auch **Mineralien**, zu dieser Messe wieder mit den vorzüglichsten Arten des **In-** und **Auslandes** ausgestattet sind und für die **billigsten** Preise verkauft werden. Auch sind **Glasaugen** zu allen Grössen fortwährend zu haben. **Leipzig**, den **8. April 1842**.

Johann Heinrich Frank, **Naturalienhändler**, **Kupfergässchen**, **Dresdner** **Herberge**, **3. Etage**.

Post-Papier,

pr. **Ries 1 2/3** Thlr., empfiehlt **C. Louis Thorschmidt**, **Hainstraße** Nr. 4.

Frische Hollst. Austern, Geräucherten Rheinlachs

empfehlen **A. Haupt**, **Weinhandlung**, **Neumarkt** Nr. 13/21.

Das Atelier

von **Pancratius Schmidt**, **Grimm**, **Strasse** Nr. 15 (**Fürstenhaus**), bietet zu gegenwärtiger Saison das Neueste, was **französische** und **englische** **Moden** in **Röcken**, **Pantalons** und **Westen** gebracht, in der reichhaltigsten Auswahl, und verspricht **solide** Preise.

Röcke, **Westen**, **Beinkleider**, **Jacken**, **Blousen**, **Haus-**, **Schlaf-**, **Comptoir-** und **Sommerröcke** in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen **C. Schmerdosch**, **Petersstr.**, **Hotel de Baviere** gegenüber.

Leinene Tischzeuge

lagern zu billigem Verkaufe in Commission bei **Anders Bwe Schröder & Comp.**

Die Reisszeug-Fabrik

von **Gebrüder Tecklenburg** in **Leipzig** empfiehlt zur gegenwärtigen **Jubiläum-**Messe ihr vollständig sortirtes Lager aller Sorten **Reisszeuge** von den kleinsten **Taschen-**Reisszeugen an bis zu den größten **mathematischen** **Bestecken** in allerfeinster Qualität. Zugleich zeigt sie ergebenst an, daß sie jetzt auch eine **Secunda-**Qualität fertigen läßt, die für den **Schulgebrauch** vollkommen ausreicht, im Preise jedoch **bedeutend** **billiger** ist als die **erste** **Qualität**.

Goldwaagen

mit richtig **justirten** und **gestempelten** **Gewichten** in allen Grössen empfehlen im **Duzend** und **Einzelnen** **Gebrüder Tecklenburg**.

Lohgerber-Werkzeug

ist in bekannter vorzüglicher Qualität wieder zu **Fabrikpreisen** zu haben und garantiren jedes **Stück** **Gebrüder Tecklenburg**.

Pariser Sommer-Mützen für Herren

empfehlen in den neuesten geschmackvollsten Formen **Gebrüder Tecklenburg** am **Markte** neben dem **Thomasgässchen**.

Das Lager der Shirts der Maschinen-Weberei zu Aue

befindet sich **Ecke** des **Marktes** und der **Petersstraße** 1. **Etage** bei **C. Schell & Comp.**

Carl Schleicher, Fabrikant feiner Nähadeln

Schönthal bei **Aachen**, empfiehlt sein hiesiges **Reß-**Lager in allen Gattungen **Nähadeln**, besonders in **blauöhrigen** **geböhrten** **Nähadeln**, so wie seine reiche Auswahl in **Seiden-**, **Atlas-**, **Drehseiden-**, **Halbseiden-**, **Sammet-** und **Roshaar-** **Knöpfen** zu den **billigsten** Preisen. **Reichstraße** Nr. **40/434**, **Ecke** des **Böttchergässchens**, eine **Treppe**.

Wilhelm Weis aus Johanneorgenstadt

bezieht die **Ostermesse** mit einem vollständig assortirten Lager **Toiletten** für **Herren** und **Damen**, **eigener** **Fabrik**, **Markt**, **2te** **Budenreihe**.

Beachtenswerthe Anzeige.

Unterzeichneter empfiehlt zu gegenwärtiger Leipziger Jubilate-Messe seine selbst fabricirten Gemisch-elastischen Streichriemen zu Räder- und Federmessern. Ich enthalte mich alles Besonderen Lobes, indem die vortheilhaften Leistungen desselben sowohl im In- als Auslande seit mehreren Jahren hinlänglich bekannt sind, und gewähre bei ansehnlichen Posten einen genügenden Rabatt.

Mein Stand ist Reichsstraße, bei dem Lächerfabrikanten Herrn **Bader** aus Schoppen, nahe an Kochs Hofe, Bude Nr. 28.

Jacob Lagowitz

aus Meseritz im Großherzogthum Posen.

Müller-Dosen-Fabrik

Reinhold & Schuhmann aus Freiberg bezieht diese Otkermesse zum ersten Male und empfehlen ihr Lager, welches in allen Dessins bestens sortirt ist, zur gefälligen Abnahme. Unser Stand ist Katharinenstraße Nr. 2/390, im **Christenhanse**.

E. W. Lürmann & Comp.

aus **Uerlahn u. Wald bei Solingen** beziehen diese Messe zum ersten Male mit einem Lager von solchen Messern und Solinger Waaren, die sie besonders gut und zu sehr billigen Preisen zu liefern im Stande sind, nämlich Sardinenermesser, Sardinerosetten, Sardinenermesser und Ringe von Bronze, ferner: gold- und silberplattirte, so wie vergoldete und versilberte Koch- und Bestenendpfe, feine Feder- und Taschenmesser, Tischmesser, Scheeren und Geräthschaften von Stahleisen, den englischen an Güte gleich. Außerdem halten sie ein ganz complettes Musterassortiment von Eisen-, Stahl-, Messing-, Compositions- und Bronzewaaren, und vollziehen die darauf zu ertheilenden Aufträge prompt und billig.

Ihr Stand ist im Gewölbe Nr. 72 in Auerbachs Hofe bei Herren **H. Schlesinger & Comp.** aus Berlin, und bitten sie um geneigten Zuspruch.

Friedrich Bollrath,

Winkel-Fabrikant aus Altenburg,

empfiehlt sich diese Messe mit Wasser- und Lederpfeifen. Stand: Auerbachs Hof.

Auszuleihen sind 5000 und 4000 Thlr. gegen sichere Hypothek durch **D. Selbke**, Grimm. Straße Nr. 17.

Auszuleihen sind 7000 Thaler gegen gute Sicherheit. Näheres durch **Adv. Schwerdfeger**, Brühl Nr. 80.

Gesucht

werden 200, 300, 1500, 2000 und 3000 Thlr. gegen gute Hypothek, so wie 1500 bis 3000 Thlr. gegen Wechsel durch **Adv. Thümmler**, Klostergasse Nr. 163.

1500 Thlr. Conv.-Geld (= 1541 Thlr. 20 Ngr. im 14 Thaler-Fusse) werden gegen Abtretung einer gleich großen guten hypothekarischen Forderung gesucht: Reichsstr. Nr. 42, eine Treppe hoch.

Zu kaufen gesucht wird ein Haus im Innern der Stadt zu dem Preise von 30 bis 80,000 Thlr. durch **Adv. Thümmler**.

Anerbieten. Ein junger thätiger Mann wünscht in irgend ein rentables Geschäft als Theilnehmer einzutreten und würde nach Befinden ein Capital von circa 1500 bis 2000 Thlrn. anschließen. Diejenigen, welche darauf reflectiren, werden gebeten, ihre Offerten unter den Buchstaben **L. S.** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht werden einige im Putzmachen geübte Demoiselles im Barfußgäßchen Nr. 7, 1. Etage.

Gesucht wird zum 1. Mai eine perfecte Köchin. Nur solche, die wenigstens ein Jahr bei ihrer letzten Herrschaft gedient, haben sich zu melden: Universitätsstraße Nr. 10, 2 Treppen hoch.

Gesucht wird ein ordentliches im Kochen erfahrenes Dienstmädchen: Thomasgäßchen Nr. 6, 1. Etage.

Gesucht wird ein ordentliches und reinliches Dienstmädchen wird gesucht zum 1. Mai. Frankfurter Straße Nr. 57/599, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Mai ein in der Küche und häuslichen Arbeit erfahrenes Dienstmädchen. Zu erfragen grünes Schild, im Hofe 1. Etage.

Gesucht wird ein mit guten Augen versehenes Dienstmädchen, welches scheuern und waschen kann: Frankfurter Straße Nr. 1029, neues Haus links, zweite Etage.

* * Für die Zeit der Messe sucht ein thätiger Mann eine Stellung als Commis. Adressen unter **B.** beliebe man in der Expedition dieses Bl. gefälligst abzugeben.

Gesucht. Ein Parterrelogis, welches Ende April bezogen werden kann, wird zu mietzen gesucht. Offerten bittet man im Stande des Herrn **Wenthermeister Wohlwuth**, Naschmarktstraße, niederzulegen.

Messvermietung. Eine sehr freundliche Erkerstube auf der Universitätsstraße Nr. 6, 2. Etage.

Vermiethet werden in dem vor dem Floßthore, sub No. 8 gelegenen, Herrn **Zimmermeister Lüders** sen. gehörigen Hause einige Familienlogis durch **Adv. Thümmler**.

Vermiethet werden vor dem **Floßthore** sub No. 35/2 B neben dem Schimmel'schen Gute gelegene, Herrn **Zimmermeister Lüders** jun. zugehörige Standquartiere durch **Adv. Thümmler**.

Zu vermietzen ist während der Messe die Hälfte eines Gewölbes nahe am Markt, Petersstraße Nr. 46/37.

Zu vermietzen ist die dritte aus 7 Stuben und Zubehör bestehende Etage im Thomasgäßchen zu Michael d. J. durch **Adv. Prasse** jun.

Zu vermietzen ist für einen oder zwei ledige Herren am Theaterplatz in 2. Etage, bei guter Familie ein meublirtes Zimmer mit Kammer, durch **S. Stoll**, kleine Fleischergasse Nr. 11.

Zu vermietzen ist ein helles freundliches Stübchen an eine einzelne Person, das sogleich bezogen werden kann: Querstraße Nr. 29, 2 Treppen.

Zu vermietzen ist jetzt oder zu Johanni eine erste Etage mit Aussicht auf die Promenade für 110 Thlr. so wie im Brühl eine schöne vierte Etage für 50 Thlr. durch **S. Stoll** kleine Fleischergasse Nr. 11/285.

* * **Rabe**, am Markt, ist von **Michaelis** an ein Gewölbe sabblich zu vermietzen durch das **Local-Comptoir für Leipzig**, Fleischerplatz Nr. 1.

* * Einige geräumige Parterre-Local mit Logis für Professionisten können zu Johanni oder Michaeli in der Stadt oder Vorstadt nachgewiesen werden im **Local-Comptoir für Leipzig**, Fleischerplatz Nr. 1.

Sommerlogis. Anständig meublirte Stuben, mit oder ohne Bett, sind billig zu vermietzen in Lindenau Nr. 8.

15
este,
ons
und

e in
über.

p.

ig
ändig
insten
ischen
ebenst
läßt,
Preise

wichten

rg.

rikprei-
rg.

en

g
gäßchen.

te
1. Etage
omp.

eln

en Näh-
en Na-
Atlas-
nöpfen

ttchergäß-

ten Lager
Markt,

Theatre pittoresque.

Der bedeutende Ruf der weltberühmten Leipziger Messe veranlaßte auch mich, auf meiner Retour-Reise von Petersburg nach Wien und zwar zum ersten Male Leipzig zu besuchen, um auch hier die Ehre zu haben, einem hochgeehrten und kunstliebenden Publicum meine Kunstleistungen zu produciren.

Außer den naturgetreuen und belebten malerischen Landschaften, welche in Petersburg und vielen andern Orten mit Beifall ausgenommen wurden, kann ich mit vollem Recht die von mir in der Art erfundenen hydraulischen Experimente oder Wasserkünste dem kunstliebenden Publicum bestens empfehlen.

In den Zwischenspielen wird Herr Bielefeld, englischer Grottesque, von Petersburg, seine Künste produciren und durch seine Kunstfertigkeit eine angenehme Unterhaltung gewähren. Ein Näheres belegen die Programme.

F. Mayerhofer, Mechanikus aus Wien.

Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er seine Ausstellung von Panoramen, benannt:

malerische Reise um die Welt,

vor dem Petersthore in der ersten Bude zeigt. Sie enthält von allen interessantesten Weltgegenden, als Ostindien und China, Italien, Deutschland, Schweden, Rußland, Griechenland, England, Frankreich u. a. m. Alles naturgetreu dargestellt. Die Ausstellung ist offen von früh Morgens bis 9 Uhr Abends. Eintrittspreis 7½ Ngr.; für Kinder und Diensthofen die Hälfte. Cornelius Subr aus Hamburg.

Niedels Garten

vor dem Petersthore.

Unter Direction des Herrn Louis Drucker

Sonntag den 10. April

und alle folgenden Tage während der Messe
Nachmittags 3 Uhr

Grosses Concert,

ausgeführt von dem vollständigen Musikchore des hochlöblichen Schützen-Bataillons.

„Zunächst ist zu wünschen, daß die Wohlthatigkeit Schranken nicht kennt, und daß der Geist des 19. Jahrhunderts die Forderungen seiner weiteren Fürsorge. Um mich für den Beifall habe ich mich mit Herrn Nidel verständigt, daß Louis' Orchester genommen werden, da ein Privat-Interesse unserm Charakter

Entree à Person 2½ Ngr., ohne der Wohlthätigkeit Schranken nicht kennt, und daß der Geist des 19. Jahrhunderts die Forderungen seiner weiteren Fürsorge. Um mich für den Beifall habe ich mich mit Herrn Nidel verständigt, daß Louis' Orchester genommen werden, da ein Privat-Interesse unserm Charakter

Louis Drucker.

Morgen Sonntag erstes Concert

der hier anwesenden

Steyermärkischen Musik-Gesellschaft,

bestehend aus 16 Personen im National-Costüm

im großen Saale des Schützenhauses

Sonntag Anfang halb 5 Uhr und Montag 7 Uhr. Entree für Herren 5 Ngr., für Damen 2½ Ngr. Programme über die aufzuführenden Stücke sind an der Kasse zu haben.

Heute den 9. April letztes Kränzchen der

Amicitia

im Wiener Saal.

Leipziger Waldschloßchen.

Morgen Sonntag starkbesetzte Concert-Musik im neuen Salon, wozu ein musikliebendes Publicum ergebenst einladet das Musikchor von J. G. Gauschild.

Heute Sonnabend den 9. April

Concert im Klassig'schen Kaffeehause,

welches diese Messe hindurch jeden Abend stattfindet, und wozu die Unterzeichneten ein geehrtes Publicum ganz ergebenst einladen. Das Musikchor von C. Föld.

Heute Sonnabend den 9. April

Concert im Schweizerhäuschen,

welches täglich die Messe hindurch stattfindet. Bei unangenehmer Witterung wird selbiges im neu hierzu errichteten Salon abgehalten, und laden wir ein geehrtes hiesiges und auswärtiges Publicum zum Besuch desselben ergebenst ein. Das Musikchor von C. Föld.

Morgen starkbesetzte Concert- und Tanzmusik auf der großen Funkenburg. Gauschild.

Morgen Sonntag starkbesetzte Concertmusik in der Oberschenke zu Gohlis.

Concert im Café français.

Das vereinigte Stadtmusikchor.

Morgen den 10. April

Concert bei Bonorand.

Es ladet dazu ergebenst ein das vereinigte Stadtmusikchor.

Morgen Concert

im großen Kuchengarten.

Morgen Sonntag wird von 3 Uhr an in den

Salons des Herrn Sannert

unterzeichnetes Musikchor die beliebtesten Concert-Unterhaltungstücke, so wie die neuesten Tänze vortragen. Hierzu ladet ein geehrtes Publicum ergebenst ein

Das Musikchor von W. Wend.

Anzeige. Heute habe ich mein neues Local, Thomaskirchhof Nr. 19, eröffnet, wobei ich mich mit verschiedenen Sorten guter Biere, so wie auch guter Liqueure bestens empfehle. Hierbei halte ich mich nicht nur verpflichtet, meinen geehrten Gästen, welche mich in einer Reihe von 9 Jahren auf dem vorderen Brande mit ihrem gütigen Besuche beehrten, meinen aufrichtigen Dank zu zollen, sondern mich auch denselben, so wie dem hiesigen wie auswärtigen geehrten Publicum zur geneigten Beachtung, deren ich mich gewissenhaft würdig zu machen suchen werde, ergebenst empfehle.

Leipzig, den 9. April 1842.

Wable.

Restauration von Sommer.

Heute Abend ladet zu Karpfen, Beefsteaks, Cotelets nebst einem feinen Köpfchen Lütchenaer Lagerbier ergebenst ein J. G. Sommer,

Ecke vom Plauenischen Platz und Halle'schen Gäßchen.

Speckfuchen Morgen Sonntag früh, und ladet dazu höflichst ein C. Müller,

Kleine Windmühlengasse Nr. 2.

Einladung Sonntag früh $\frac{1}{2}$ 9 Uhr zum Spektakel:
Kleine Fleischergasse Nr. 7. **C. F. Holzmann.**

Sonntag den 10. d. zu Gladen und frischgekommenener
Schiffsmumme ladet ein **Diemecke, Thonbergstraßen** Nr. 1.

Einladung und Wohnungsveränderung. Sonnt-
tag den 10. April zu Speck-, Quark- und Kaffeeluchen. —
Zugleich mache ich meinen verehrten Gästen die Anzeige, daß
meine Restauration sich vom 10. d. M. ab wieder im
Gartenlocale befindet, und daß die Schaukel daselbst den
Kindern der mich besuchenden Aeltern wieder zu Diensten
steht. Um fortgesetzten zahlreichen Besuch bittet
Witwe **Heinicke** in Reichels Garten.

Verloren wurde vorgestern Nachmittag von
einem armen Laufburschen gegen 300 Thaler
Cassenanweisungen von der Frankfurter Straße
an, Brühl, Katharinenstraße bis in die Reichs-
straße. Der ehrliche Finder wird gebeten, die-
selben gegen 30 Thaler Belohnung Halle'sche
Straße Nr. 8. parterre abzugeben.

Verloren wurden 2 Achtelloose Nr. 5077 und 22985
21r K. S. Landeslotterie 5r Classe, vor deren Ankauf hiermit
gewarnt wird, indem die nöthigen Vorkehrungen getroffen sind.

Verloren wurde den 7. d. M. Nachmittags vom Tho-
masgäßchen durch die Petersstraße über die Promenade nach
der Wasserkunst ein schwarzer Sammtbeutel, enthaltend ei-
nen Geldbeutel von Perlen mit Schloß, worin einige Tha-
ler Geld. Der ehrliche Finder erhält bei Rückgabe eine gute
Belohnung in Nr. 4 an der Wasserkunst beim Hausmann.

Verloren wurde den 6. April auf dem Wege nach dem
Thonberge ein grünseidener, mit Perlen genähter Strickbeutel,
worin sich ein angefangener Strumpf und silberne Strickhüt-
chen befinden. Wer denselben Reimers Garten, Werners
Haus parterre abgibt, erhält eine angemessene Belohnung.

Verloren wurde am 8. d. M. in den Nachmittags-
stunden innerhalb der Stadt ein gelb- und schwarzgedrucktes
seidenes Taschentuch mit dem Namen des Eigenthümers.
Der Finder ist gebeten, dasselbe Reichstraße Nr. 503, zweite
Etage, gegen Belohnung abzugeben.

Einen Thaler Belohnung.

Verloren wurde in vergangener Woche ein Notenbuch
(cornu secundo). Wer dasselbe in der Expedition d. Bl.
abgibt, erhält obige Belohnung.

Den 6. April Vormittags ist ein Hauptschlüssel von der
Burgstraße bis in die Mühlgasse verloren worden; der ehr-
liche Finder wird gebeten, gegen eine angemessene Belohnung
ihn bei dem Hausmann in Hohmanns Hof abzugeben.

Abhanden gekommen ist $\frac{1}{8}$ Loos Nr. 8296 und
wird vor dessen Ankauf gewarnt, da die nöthigen Maasre-
geln getroffen sind.

* Eine goldene Broche mit eingelegten Haaren ist am
Donnerstag Abend im Concertsaal oder beim Nachhausegehn
bis in die Ritterstraße verloren worden. Der Finder dersel-
ben wird gebeten, sie gegen Belohnung Ritterstraße Nr. 3
abzugeben.

Gefunden wurde ein Beutel mit etwas Geld und einem
Messingzeichen. Ist in Empfang zu nehmen grüne Tanne
parterre.

* Ein zugelaufener kleiner Hund, von Farbe gelblich,
mit verschnittenen Ohren und der Steuernummer 168, ist
gegen die Insertionsgebühren abzuholen im Sack auf dem
Thomaskirchhofe Nr. 8, 4 Treppen.

Gelegenheit nach Weimar

im bedeckten und bequemen Droschkenwagen, sehr billig, geht
ab Mittwoch den 13. April Vormittag. Zu erfragen bei
Buchhändler **Voigt** von Weimar den 12. April Nachmit-
tags, wohnhaft bei Herrn Pancratius Schmidt, Fürstenhaus
2 Treppen hoch.

* Der Schreiber **Lange** ist nicht mehr in meinen Dien-
sten.
Adv. Schwerdfeger.

** Der m. H. A. St. H. D. v. Verdienst-Medaille-
Inhaber Herr **D. Hansmann** wird mehrfach ersucht,
den im vorgestrigen Tageblatte angekündigten Unterricht auf
das neue Gewichtssystem zu beschränken.

An Herrn **J. F. aus N.**

Sie waren am 4. Vormittags nicht auf dem Brande. Ich
muß Sie sprechen und besuche Sie Sonntag Abends 7 Uhr
in Ihrer Behausung.
Eugenie M.

Verlobungs-Anzeige.

Mathilde Seidel, geb. Franz.
August Ortlei.

Dresden und Leipzig, den 6. April 1842.

Wir erhielten die traurige Nachricht des am 6. d. nach
wiederholtem Brustkrampfe im 63. Jahre zu Klingenthal er-
folgten Ablebens unserer guten Mutter, Großmutter, Schwe-
ster und Schwiegermutter, der verw. Juristenfac.: Actuar
Weber, geb. Treutler. Unsern Verwandten und Freun-
den theilen wir dieß tiefbewegt hierdurch unter der Bemerkung
mit, daß wir in Uebereinstimmung mit den Gesinnungen
der Hingeschiedenen uns äußerer Zeichen der Trauer enthalten.
Den 7. April 1842.

Die Hinterlassenen

zu Leipzig, Götin, Klingenthal, Dresden und Breslau.

Heute gegen 9 Uhr entschlief sanft unsere gute Mutter
und Schwiegermutter **Joh. Maria Höfel, geb. Freund.**
Indem wir dieß unseren schätzbaren Verwandten und Freunden
anzeigen, bitten wir um stilles Beileid.
Leipzig, den 7. April 1842.

Die Hinterlassenen.

Einpassirte Fremde.

Se. Durchlaucht der Fürst von Schwarzenberg, von Dresden, im Hotel de Prusse.

Se. Durchlaucht der Fürst Edw. von Weichselbaum, von Magdeburg, in Stadt Rom.

Abraham, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien. |
Kuerbach, Kfm. v. Magdeburg, pot. de Bav. |
Arndt, Kfm. v. Danzig, Stadt Rom. |
Abraham, Koffhldr. v. Berlin, Hof. de Prusse. |
Klöhn, v. v. Götten, Rheinischer Hof |
Arzt, Lehrer v. Gröbers, St. Wien. |
Kschendorn, Kfm. v. Lübben, kl. Feischberg. 8. |
Kronhelm, Kfm. v. Waren, Hall. Str. 13. |
Krons, Kfm. v. Malchin, Ritterstraße 5. |
Adler, Tuchm. v. Dschag, Frankf. Str. 19. |
Kummler, Gerber v. Coburg, Ritterstr. 10. |
Albrecht und |
Ante, Kff. v. Chemnitz, Katharinenstr. 10.

Arnold, Merinosabr. v. Glauchau, Markt 1. |
Albrecht, Kfm. v. Gotha, Burgstraße 29. |
Arndt, Tuchm. v. Roguhn, Brühl 85. |
Kuerbach, Kfm. v. Danzig, Nicolaisstraße 19. |
Abraham, Kfm. v. Culm, Halle'sche Str. 12. |
Kvelt, Kfm. v. Greifenberg, Brühl 76. |
Alexander, Kfm. v. Posen, Brühl 69. |
Aras, Kfm. v. Chemnitz, Nicolaisstraße 48. |
Kscher, Kfm. v. Wien, Katharinenstr. 1. |
Arnstein, Kfm. v. Bärth, Nicolaisstr. 18. |
Allier, Kfm. v. Magdeburg, Hall. Gäßch. 8. |
Adler, Tuchm. v. Falkenberg, Gainsstr. 31. |
Adler, Kfm. v. Wien, Brühl 72.

Arnhold, Tuchm. v. Werdau, große Fleischerg-
gasse 27. |
Kummann, Kfm. v. Berlin, Petersstr. 40. |
Amberg, Lederhldr. v. Seehausen, Gainsstr. 25. |
Abraham, Kfm. v. Schlawa, Reichstraße 16. |
Bloss, Koffhldr. v. Halberstadt, Hof. de Prusse. |
v. Beust, Graf, v. Dresden, St. Rom. |
Bentort, Kfm. v. Annaberg, Plauen. Hof. |
v. Burch, Major von Dresden, und |
v. Bauer, Rittmeister von Acherstleben, Hof. |
de Prusse. |
Boas, L. und J., Kaufleute von Schwerin, |
Hotel de Pologne.

Blumenkengel und
 Bod, Serber v. Zieg, grüner Baum.
 Brandt und
 Bechtel, Kfm. v. Hanau, Stadt Hamburg.
 Bettega, Kfm. v. Torgau, und
 Baumann, Kfm. v. Löwenberg, St. Hamburg.
 Bonader, Det. v. Dausdorf, St. Wien.
 Bäßler, Uhrm. v. Ralisch, und
 Brauns, Fabr. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Bredow, Kfm. v. Halle, und
 Brüggenmann, Kfm. v. Altona, Palmbaum.
 Bofe, Kfm. v. Krendsee, gold. Horn.
 Birmer, Kürschner v. Bamberg, und
 Becker, Hdlsm. v. Erfurt, Thüringer Hof.
 Barbier, Rad., v. Magdeburg, St. Wien.
 Bajold, Steinhdlr. v. Lurnau, und
 Brauns, Kfm. v. Wonnburg, Hotel de Pol.
 Brunner, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pol.
 Blumenreich, Kfm. v. Berlin, Hotel garni.
 Barthelmeß, D., v. Gößnitz, goldner Hut.
 Bernsteins, Kfm. v. Berlin, Hotel de Saxe.
 Bidmann, Kfm. v. Graudenz, gr. Schild.
 Bachmann, Ldrhldr. v. Schmölln, St. Dresd.
 Bunge, Kfm. v. Barmen, und
 Blums, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Beuthner, Kfm. v. Lößschüs, kl. Fleischerg. 8.
 Bachholz, Tuchm. v. Finsterwalde, Augustuspl. 5.
 Bed, Kfmhldr. v. Döbelen, und
 Biebling, Serber v. Dresden, Ritterstr. 14.
 Böttner, Tuchm. v. Cottbus, Brühl 3.
 Bachmann, Einl. v. Simmershausen, Brühl 71.
 Böhme, Kfm. v. Gröbzig, Nicolaistr. 20.
 Bergmann, Kürschner v. Bissa, Brühl 47.
 Brauns, Serber v. Pöggisch, Ulrichg. 1.
 Buchhard, Serber v. Jena, Ritterstr. 44.
 Bais, Tuchfabr. v. Düben, Dainstraße 3.
 Buttermilk, Kfm. v. Landsbut, Brühl 89.
 Bernhard, Kfm. v. Hamburg, Hall. Gäßch. 9.
 Bierlein, Kaufm. v. Pilsburghausen, große
 Fleischergasse 7.
 Böring, Kfm. v. Göbzig, Katharinenstr. 15.
 Buch, Kfm. v. Sachsen, Nicolaistr. 16.
 Bofe, Kfm. v. Elberfeld, Rühlstraße 37.
 Blumenthal, Kfm. v. Coswig, Nicolaistr. 38.
 Bauer, Kfm. v. Hamburg, gr. Fleischerg. 2.
 Barthel, Fabr. v. Brandenburg, Ritterstraße 7.
 Bendix, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 37.
 Bed, Lederhldr. v. Plauen, und
 Becht, Gewerfabr. v. Weimar, Thomag. 8.
 Barth, Uhrenfabrikant von Chaur de Fonds,
 Reichstraße 24.
 Blau, Juwel. v. Polen, Burgstraße 28.
 Brir, Tuchfabr. v. Grossen, gr. Fleischerg. 29.
 Bechtler, Tuchfabr. v. Lengsfeld, Petersstr. 18.
 Becke, Gerb. v. Mühlhausen, Ritterstraße 36.
 Braun, Kfm. v. Schmalkalden, Ritterstr. 14.
 Bohl, Kfm. v. Berlin, Grimma'sche Str. 1.
 Boas, Kfm. v. Filchne, Brühl 68.
 Breussing, Kfm. v. Dösnabruck, Grimm. Str. 24.
 Bohne, Kfm. v. Radolstadt, Petersstraße 1.
 Brandt, Kfm. v. Borsig, Serbergasse 87.
 Bapiger, Fabr. v. Sankt Blasien, Brühl 69.
 Bock, Kfm. v. Dessau, Katharinenstr. 9.
 Bock, Kfm. v. Stellig, Dörsche Str. 13.
 Bergmann, Kürschner v. Coburg, Brühl 22.
 Bachmann, Tuchhldr. v. Bena, Neumarkt 10.
 Barthelmeß, Tuchhldr. v. Bremen, Rospl. 9.
 Bachholz, Tuchm. v. Pöggisch, Dainstr. 22.
 Bechtler, Fabr. v. Lengsfeld, Dainstr. 3.
 Bernhard, Serber v. Gera, Brühl 83.
 Berend, Kfm. v. Dessau, unterer Park 9.
 Beder, Kfm. v. Hainichen, Katharinenstr. 17.
 Behrend, Kfm. v. Berlin, Dainstraße 1.
 Bormas, Kfm. v. Neustadt, Nicolaistraße 13.
 Behrendt und
 Brandus, Kaufm. v. Brandenburg, Goldhahn-
 gäßchen 1.
 Böhme, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 41.
 Bredow, Lederhldr. v. Pegau, Dainstraße 25.
 Boyßen, Kfm. v. Kiel, Nicolaistraße 38.
 Ball, Producentenhldr. v. Schwerfens, Brühl 25.
 Baumbach, Kfm. v. Neustadt, kl. Fleischerg. 3.
 Berg, Serber v. Göbzig, Brühl 74.
 Carl, Commerz.-Rath von Halberstadt, großer
 Blumenberg.
 Corettier, Partic. von Paris, Stadt Rom.

Lahn, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Cohn, Kfm. v. Berlin, grünes Schild.
 Cel, Hofjuwelier v. Hannover, St. Rom.
 v. Cerrini, Excellenz, General-Lieutenant von
 Dresden, Hotel de Prusse.
 Cetau delle Grazie v. Konstantinovel, St. Rom.
 Caspari, J. und C., Tuchhldr. von Großen-
 hain, Hotel de Pologne.
 Caspari, Kfm. v. Rochlitz, gold. Einhorn.
 Calm, E. und M., Kaufleute von Bernburg,
 schwarzes Kreuz.
 Cadisch, Kfm. v. Graudenz, Nicolaistraße 9.
 Cordes, Hohlhldr. v. Hamburg, Markt 13.
 Cohn, Rauchhldr. v. Goltbus, Brühl 52.
 Coswig, Tuchm. von Finsterwalde, Augustus-
 platz 5.
 Camann, Kfm. von Genf, Brühl 29.
 Conheim, Kfm. v. Damm, Hall. Str. 1.
 Claus, Tuchm. v. Großenhain, Neumarkt 41.
 Caro, Banquier von Berlin, Brühl 68.
 Cohn, Kfm. v. Frauenstein, Ritterstr. 44.
 Cohn, Kfm. v. Dessau, Nicolaistraße 33.
 Cohn, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 16.
 Cohn, Kfm. v. Liegnitz, Schulgasse 5.
 Czedan, Kfm. v. Berlin, Neumarkt 3.
 Ciechanowsky, Kaufm. v. Graudenz, Nicolai-
 straße 51.
 Cohn, Kfm. v. Wittkow, Brühl 34.
 Cohen, Kfm. v. Salsrow, kl. Fleischerg. 11.
 Dittmann, Kfm. v. Berlin, Hotel de Saxe.
 Dickmann, Kfm. nebst Gem. von Magdeburg,
 großer Blumenberg.
 Damm, Kfm. v. Karlsbad, Thüringer Hof.
 Dienstfertig, Kfm. v. Breslau, Rhein. Hof.
 Durschmidt, Kfm. v. Bamsfeld, Bot. de Pol.
 Dede, Kfm. v. Paderborn, schwarzes Kreuz.
 Diepsh, Tuchhldr. v. Lengsfeld, Petersstr. 18.
 Donath, Kürschner v. Ditzsch, Brühl 35.
 Döhle, G., R., J., R. und B., und
 Decker, Serber v. Eschwege, Ritterstraße 10.
 Dytterhoff, Kaufmann v. Mannheim, Grim-
 ma'sche Straße 28.
 Diepsh, Ldrhldr. von Waltershausen, Ritter-
 straße 14.
 Doll, Kaufm. v. Elberfeld, Brühl 84.
 Deussing, Kfm. v. Ruhla, kl. Fleischerg. 1.
 Deutsch, Kfm. v. Reipzig, Brühl 74.
 Deutsch, Kfm. v. Neustadt, und
 Davidsohn, Kfm. v. Breslau, Brühl 74.
 Diestau, Tuchm. v. Burg, Dainstraße 3.
 Domsch, Kürschner v. Döngen, Nicolaistr. 34.
 Degen, Kathmann von Johannegeorgenstadt,
 Neumarkt 6.
 Dir, Fabr. v. Gera, Nicolaistraße 51.
 Daniel, Kfm. v. Frankfurt a/M., Nicolaistr. 8.
 Dyhrenstark, Kfm. v. Liegnitz, Nicolaistr. 47.
 Dur, Juwelier v. Hamburg, und
 Dur, Kfm. v. Pöggisch, Brühl 53.
 Dispeder, Kfm. v. Jützh, kl. Fleischergasse 9.
 Carl, Renier nebst Gemahlin, von London,
 Hotel de Baviere.
 Ehrhardt, Kfm. v. Berlin, und
 Egerer, Fabr. v. Göttingen, Rhein. Hof.
 Ehsong, Kfm. v. Magdeburg, gold. Horn.
 Elias, Tuchm. v. Goltbus, Brühl 8.
 Einsiedel, Gerb. v. Lichtenberg, Ritterstr. 10.
 Eiger, Kfm. v. Wigansthal, Brühl 14.
 Erdmann, Hölgerer v. Darmen, Gatzg. 1.
 Ehmang, Kfm. v. Lichtenfeld, Brühl 77.
 Engelhardt, Kfm. v. Gera, Dainstraße 30.
 Ender, Kfm. v. Brostterode, Petersstraße 3.
 Elkan, Kfm. Weimar, gr. Fleischergasse 25.
 Elton, Kfm. v. Hamburg, Katharinenstr. 19.
 Eised, Hohlhldr. v. Dessau, Rosplatz 6.
 Eichel, Kfm. v. Magdeburg, Dainstraße 17.
 Esstein, Kfm. v. Gerndode, Brühl 57.
 Etzig und
 Efftig, Tuchm. v. Bitterfeld, Brühl 86.
 Fona, Kfm. v. Joth, grünes Schild.
 Förster, Kfm. v. Erlangen, grünes Schild.
 Flügel, Serber v. Kirchhain, St. Dresden.
 Freigang, Serber v. Dobbrügk, St. Dresden.
 Franke, Kfm. v. Hof, großer Blumenberg.
 Frische, Prof. v. Halle, Palmbaum.
 Fode, Kfm. v. Freiberg, Stadt Wien.
 Falkenstein, Kfm. v. Christburg, gold. Horn.

Käsel, Kfm. v. Saalfeld, gold. Horn.
 Friedberg, Kfm. v. Magdeburg, S. Hamb.
 Fürstenberg, Kfmhldr. v. Berlin, S. de Prusse.
 Friedrich, Juwel. v. Berlin, und
 Fechtman, Juwel. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Fuchs, Kfm. v. Frauenstein, Ritterstr. 44.
 Ficker, Tuchm. von Finsterwalde, Augustus-
 platz 5.
 Franke, Kürschner v. Wommelsdorf, Brühl 71.
 Friedländer, Kfm. v. Königsberg, kleine Flei-
 schergasse 8.
 Fischer, Serber v. Pöggisch, Ritterstraße 10.
 Fahrenthold, Tuchm. v. Pöggisch, Dainstr. 20.
 Ferlenheim, Kfm. v. Elbing, Reichstr. 10.
 Franke, Tuchm. v. Neustadt a/D., Dainstr. 6.
 Franke, Tuchm. v. Weithaim, Universitätsstr. 22.
 Frankenstein, Kfm. v. Wadenburg, Brühl 70.
 Franke, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 38.
 Feisch, Kfm. v. Bernigerode, und
 Fischer, Kfm. v. Osterwick, Reichstr. 13.
 Friedländer, Kfm. v. Weita, kl. Fleischerg. 29.
 Falke, Juwel. v. Paris, Reichstraße 33.
 Fuchs, Kfm. v. Brotterode, Grimm. Str. 1.
 Frische, Tuchm. v. Neustadt a/D., Dainstr. 24.
 Friedant, Kfm. v. Magdeburg, Dainstraße 2.
 Franzmann, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 16.
 Feder, Kfm. v. Löwenberg, Brühl 42.
 Flatter, Fabr. v. Hainichen, Reichstraße 5.
 Fränkel, Kfm. v. Gößnitz, Ritterstraße 46.
 Fall, Serber v. Weita, gr. Fleischergasse 17.
 Friedrich, Lederhldr. v. Halle, Ritterstraße 5.
 Franke, Kfm. v. Eldern, Reichstraße 38.
 Freumann, Kfm. v. Waren, Hall. Str. 13.
 Fleck, Tuchm. v. Schmölln, Markt 1.
 Fickewirth, Tuchm. v. Lengsfeld, Neum. 13.
 Feibusch, Kfm. v. Neustadt, und
 Flak, Kfm. v. Blünowitzsch, Nicolaistr. 13.
 Franke, Tuchhldr. v. Schwiebus, Dainstr. 28.
 Faust, Kfm. v. Rodhausen, Dainstraße 7.
 Frenkel, Kfm. v. Dohna, Neumarkt 31.
 Freund und
 Friedheim, Kfm. v. Erfurt, gr. Fleischerg. 22.
 Forchheimer, Kfm. v. Prag, Dainstraße 18.
 Gerhardt, Kfm. v. Berlin, großer Blumenberg.
 Gerson, Kfm. v. Gera, grünes Schild.
 Grimm, Buchhldr. v. Dresden, und
 Ohren, Hoteller v. Halle, Stadt Rom.
 Göttschall, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Giddan, Kfm. v. Frankfurt a/M., S. de Prusse.
 v. Gerne, Major, v. Berlin, Hotel de Prusse.
 Guff, Kfm. v. Wittenberg, und
 Gattlich, Kfm. v. Elbing, gold. Horn.
 Gruber, Tuchhldr. v. Großenhain, Bot. de Pol.
 v. Griesman, Serb, Partic. v. Breslau, und
 Gordon, Kfm. v. Hamburg, St. Rom.
 Grimm, Kfm. v. Tereuz, Reichstraße 16.
 Groß, Tuchm. v. Weida, gr. Fleischerg. 27.
 Grub, Kfm. v. Solingen, und
 Grub, Kfm. v. Luedlinburg, Neumarkt 2.
 Gerson, Kfm. v. Gomm, Reichstraße 28.
 Göttschall, Kfm. v. Götting, Reichstraße 18.
 Gebhard, Lederhldr. v. Wommelsdorf, Ritterstr. 44.
 Gentich, Kfm. v. Gera, Reichstr. 9.
 Güttermann, Kfm. v. Wittenberg, Reichstr. 7.
 Giesel, Kfm. v. Sagan, Salzgäßchen 1.
 Gutmann, Kaufm. v. Frankfurt a/M., Tho-
 masthor 20.
 Gud, Kfm. v. Suben, Petersstraße 42.
 Graun, Kfm. v. Penig, Reichstraße 48.
 Günther, Tuchhldr. v. Kirchberg, Neum. 40.
 Goldstein, Kfm. v. Danzig, Nicolaistr. 10.
 Gutmann, Kfm. v. Lichtenfeld, gr. Fleisch-
 ergasse 9.
 Gerber, Kfm. v. Smidab, Salzgäßchen 6.
 Gordon, Kfm. v. Brestau, Ritterstr. 36.
 Gallot, Kfm. v. Breslau, Markt 17.
 Granatstein, Kfm. v. Warschau, Ritterstr. 39.
 Genschur und
 Günther, Tuchm. v. Burg, Dainstraße 3.
 Gormann, Tuchm. v. Burg, Serbergasse 67.
 Gelbke, Heng. v. Berlin, Katharinenstr. 17.
 Grätzner, Kfm. v. Breslau, Barfußgäßch. 2.
 Siebner, Kfm. v. Gönnern, Brühl 78.
 Gusch, Kfm. v. Lohrn, Nicolaistr. 51.
 Gente, Tuchm. v. Sommerfeld, Dainstr. 23.

- Grimmer, Kfm. v. Gütznaw, Markt 8.
 Graf, Tuchm. v. Gold Petrasstr. 21.
 Grebler, Tuchfabr. v. Raguhn, Brühl 85.
 Georges, Lieut. v. Gotha, Burgstraße 29.
 Goldschmidt, Kfm. v. Plan, Katharinenstr. 19.
 Groß, Kfm. v. Krakau, Ritterstr. 31.
 Gleitsmann, Tuchm. v. Schmölln, Halle'sches
 Gäßchen 11.
 Großheim, Kfm. v. New-York, Markt 3.
 Hoff, Kfm. v. Berlin, St. Wien.
 Heymann, Kfm. v. Goch, gr. Schild.
 v. Hellendorf, Baron, Rittergutsbesitzer nebst Ge-
 mahlin, v. Gleina, Hotel de Bav.
 Hautotter u. Sohn, Kf. v. Berlin, und
 Hecker, Fabr. v. Staffurt, Hotel de Bav.
 Hänel, Hofbuchdrucker v. Magdeburg, Hotel
 de Russie.
 Hager, Kfm. v. Weimar, gr. Schild.
 Hoffmann, Kfm. nebst Gem., und
 v. Haber nebst Gemahlin, von Berlin, großer
 Blumenberg.
 Hagenbrud, Kfm. v. Weimar, gr. Blumenberg.
 Hornig, Stud. v. Berlin, St. Rom.
 Härtel und
 Hofferer, Tuchhldr. v. Großenhain, S. de Pol.
 Hagemeyer, Kfm. v. Berlin, St. Wien.
 Hirschfeld, Kfm. v. Saalfeld, gold. Horn.
 Häner, Kfm. v. Gisleben, grüner Baum.
 Hausmann, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pol.
 Himmel, Rentier v. Berlin, St. Rom.
 Herold, Kfm. v. Berlin, und
 Hessel, S. und B., Kaufl. von Magdeburg,
 Stadt Hamburg.
 Hensel, Tuchm. v. Finsterwalde, Neumarkt 22.
 Heinemann, Kfm. v. Aschersleben, Nicolaistr. 20.
 Hoffmann, Tuchm. v. Weidau, gr. Fleischerg. 27.
 Hirschberg, Kaufmann v. Lauenburg, Reichs-
 straße 16.
 Hollerbusch, Fabr. v. Fürth, Brühl 58.
 Hestlein, Kfm. v. Bamberg, gr. Fleischerg. 23.
 Hergert, Kfm. v. Schneeberg, Ritterstraße 5.
 Hirschmann, Kaufmann v. Reichenbach, und
 Hirschmann, Kfm. v. Kreuzburg, Nicolaistr. 38.
 Haase, Kfm. v. Strelitz, Halle'sche Str. 14.
 Hammerstein, Kaufm. v. Mohringen, Plauen-
 scher Platz 5.
 Helmreich, Tuchm. v. Neustadt, kl. Fleischerg. 9.
 Hoffmann, Tuchmacher von Finsterwalde, Neu-
 markt 10.
 Hartmann, Kfm. v. Greifenberg, Brühl 72.
 Hubbe, Kfm. v. Magdeburg, Hainstraße 2.
 Hartung, Lederhldr. v. Wühlhausen, und
 Herzfeld, Productenhändler v. Kempton, Rit-
 terstraße 44.
 Haberland, Tuchm. v. Finsterwalde, Augustus-
 platz 5.
 Hegel, Gerber v. Saalfeld, und
 Hedel, Gerber v. Naissa, Ritterstraße 10.
 Heger, Tuchm. v. Großenhain, Neumarkt 41.
 Hellinger, Kürschner von Thonhausen, Halle-
 sche Straße 7.
 Herrstadt, Kfm. v. Waldenburg, Brühl 89.
 Hamann, Gerber v. Priesch, Ulrichstr. 1.
 Heubel, Kfm. v. Coburg, Königsp. 14.
 Heymann, Kaufm. v. Deutschkrone, Nicolai-
 straße 26.
 Heilfom, Kfm. v. Wittrow, Brühl 51.
 Hupfeld, Kfm. v. Suhl, gr. Fleischerg. 12.
 Heuser, Kfm. v. Köln, Brühl 13.
 Heinde, Kaufm. v. Fürth, Brühl 2.
 Herzheim, Kfm. v. Jesnitz, Hall. Str. 13.
 Hirschberg, Kfm. v. Friedland, Ritterstr. 16.
 Habermann, Kfm. v. Grossen, Hainstr. 18.
 Heßberg, Kfm. v. Schleusingen, Brühl 71.
 Heinemann, Kfm. v. Ballenstedt, Nicolaistr. 18.
 Heylandt, Kfm. v. St. Gallen, Brühl 61.
 Hirschfeld, Kfm. v. Halberstadt, Hainstr. 17.
 Hasenkamp, Kfm. v. Magdeburg, Katharinen-
 straße 1.
 Hornig, Kfm. v. Breslau, Brühl 72.
 Hädel, Gutsbesitzer nebst Familie, von Cassel,
 Hotel de Baviere.
 Jansen, Kfm. v. Elberfeld, gr. Blumenberg.
 Jacobi, Kfm. v. Havelberg, gold. Horn.
 Junghanns, Adv. v. Rochlitz, gold. Einhorn.
 Jaffe, Kfm. v. Hamburg, Theatergasse 4.
 Jauchius, S. und A., Kaufleute v. Brand,
 gold. Elephant.
 Jacobis, Rauchhldr. von Amsterdam, Nicolai-
 straße 32.
 Jacobsjohn, Kfm. v. Krakau, Ritterplatz 16.
 Johnson, Kfm. v. Breslau, Brühl 13.
 Jonemann, Kfm. v. Magdeburg, Halle'sches
 Gäßchen 8.
 Jacobsjohn, Kfm. v. Stolp, Brühl 52.
 Jehn, Tuchm. v. Weidau, gr. Fleischerg. 3.
 Jensch, Lederhldr. v. Seiffennersdorf, Brühl 58.
 Jhlefeld, Kfm. v. Duedlinburg, kl. Fleischerg.
 gasse 27.
 Jeschke, Kürschner v. Bauzen, Brühl 58.
 Jacobi, Kfm. v. Tschel, Nicolaistraße 38.
 Jahn, Tuchm. v. Weidau, gr. Fleischerg. 27.
 Jrmischer, Kfm. v. Frankenberg, Brühl 71.
 Jahn, Gerber v. Brandenburg, Serberg. 67.
 Jorns, Kfm. v. Eisenach, Brühl 59.
 König, Kfm. v. Bielefeld, Hotel de Russie.
 Koch, Juwel. v. Magdeburg, St. Wien.
 Kerthoff, Kfm. v. Iserlohn, Hotel de Bav.
 Kagenstein, Kfm. v. Offenbach, gr. Schild.
 Kaffert, Kofhldr. v. Dschag, und
 Knorr, Commis v. Dresden, St. Dresden.
 Koppe, Kfm. v. Dessau, Hotel garni.
 Kunz, Major, Wasserbau-Director v. Dres-
 den, Hotel de Prusse.
 Kopsel, Fabr. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Koppe, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Köber, Kfm. v. Löbendorf, St. Hamburg.
 Krüger, Kfm. v. Orpherode, gold. Kranich.
 Kirchberg, Kfm. v. Riesenburg, goldn. Horn.
 Korn, Kfm. v. Halle, Hotel de Pol.
 Klattenhof, Juwel. v. Calbe, Palmbaum.
 Kohl, Kfm. nebst Gem., v. Landsberg, und
 Koppen, Rittergutsbes. v. Pausitz, schw. Kreuz.
 Knoll, Postmeister, und
 Klingner, Kfm. v. Karlsbad, Thür. Hof.
 Koch, C. und L., Kaufleute von Magdeburg,
 schwarzes Kreuz.
 Krepshmar, Tuchm. v. Eisenberg, und
 Kornemann, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 3.
 Knoch, Gerber v. Hirschberg, Ritterstraße 5.
 Känzel, Tuchm. v. Neustadt, kl. Fleischerg. 9.
 Kleele, Kfm. v. Berlin, Theaterplatz 6.
 Klingenstein, Kfm. v. Altenburg, Grimm. Str. 1.
 Koch, Fabr. v. Hirschberg, Reichstraße 14.
 Klopfer, Tuchm. v. Weidau, gr. Fleischerg. 3.
 Krüger, Tuchm. v. Guben, Hainstr. 18.
 Kummer, Tuchm. v. Großenhain, Neum. 41.
 Keller, Kfm. v. Schwerzen, Brühl 47.
 Kübbig, Kürschner v. Amsterdam, Brühl 61.
 Kühnle, Kfm. v. Pforzheim, Reichstr. 22.
 Krohn, Kfm. v. Berlin, Brühl 70.
 Königsberger, Kfm. v. Posen, Brühl 86.
 Kitzl, Kfm. v. Breslau, Brühl 29.
 Köhler, Dem., Modistin v. Duedlinburg, Zo-
 hannisgasse 9.
 Kramm, Kfm. v. Schwiebus, kl. Fleischerg. 22.
 Kluge, Kfm. v. Dresden, Brühl 75.
 Kunze, Kfm. v. Marklissa, Hall. Gäßchen 7.
 Keller, Kürschner v. Kirchberg, Brühl 71.
 Köhn, Tuchm. v. Weidau, gr. Fleischerg. 27.
 Karschelig, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 20.
 Kretschmar, Fabr. v. Etenburg, Reichstr. 22.
 Kagenstein, Kfm. v. Schwege, Katharinenstr. 9.
 Kulp, Kfm. v. Frankfurt a/M., Reichstr. 45.
 Klein, Fabr. v. Frankenberg, Ritterstraße 7.
 Kunze, Gerber v. Rochlitz, Nicolaistraße 11.
 Knoch, Gerber v. Saalfeld, Nicolaistraße 6.
 Kalischer, Kfm. v. Thorn, Ritterstraße 35.
 Klopfer, Fabr. v. Weidau, kl. Fleischerg. 23.
 Koch, Fabr. v. Pausitz, Salzgäßchen 5.
 Kallenbach, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 19.
 Lachmann, Prof. v. Berlin, gr. Blumenberg.
 Löwenstein, Kfm. v. Berlin, Hotel garni.
 v. Langenstein, Graf, von Dresden, und
 v. Lindau, Gutsbesitzer von Scherwitz, Hotel
 de Baviere.
 Löb, Kfm. v. Moringen, gr. Schild.
 v. Lichtenberg, Frau Regier.-Räthin n. Fam.,
 v. Coburg, Rhein. Hof.
 Leue, Kfm. v. Pückerwagen, Hotel de Russie.
 Löwenthal, Kfm. v. Magdeburg, Hotel garni.
 v. Leyser, Bar., v. Dresden, goldn. Einhorn.
 Lange, Tuchhldr. v. Großenhain, S. de Pologne.
 Leffer, Kfm. v. Landsberg, goldn. Horn.
 Lohstein, Kfm. v. Berlin, St. Berlin.
 Lang, Kfm. v. Aschersleben, goldn. Elephant.
 Köstler, Tuchm. v. Weidau, gr. Fleischerg. 3.
 London, Kfm. v. Pignitz, Brühl 79.
 Lehmann, Tuchm. v. Finsterwalde, Augustus-
 platz 5.
 Ludwig, Kfm. v. Simmershausen, Brühl 71.
 Lehmann, Gerber v. Eisenberg, Ritterstr. 14.
 Loll, Tuchm. v. Falkenberg, Hainstraße 31.
 Leffer, Kfm. v. Warschau, Brühl 70.
 Pitsenberg, Handschuhm. v. Halberstadt, Neue
 Straße 1.
 Leeg, Kfm. v. Thorn, Hall. Straße 15.
 Ledtke, Kfm. v. Götzen, Barfußg. 6.
 Löwenstein, Kürschner v. Traustadt, Brühl 25.
 Lewyn, Kfm. v. Sagan, Brühl 42.
 Laubsch, Tuchm. von Schwiebus, und
 Ladensack, Fabr. v. Aschersleben, Hainstraße 2.
 Luchaus, Kfm. v. Remscheid, Neumarkt 30.
 Lomnitz, Kfm. v. Schwege, Katharinenstr. 2.
 Leonhardt, Fabr. v. Weidau, gr. Fleischerg. 27.
 Ludwig, Kfm. v. Dargan, Halle'sche Str. 1.
 Lindus, Handlungsreisender v. Hamburg, Ka-
 tharinenstraße 19.
 Lehmann, Lederhändler von Eisenberg, Grim-
 ma'sche Straße 26.
 Liegmann, Kfm. v. Wühlhausen, Ritterstr. 36.
 Lisowski, Thibetfabrikant von Reichenbach,
 Nicolaistraße 20.
 Leibniz, Kfm. v. Prenzlau, Reichstraße 52.
 Löwe, Kfm. v. Hohenstein, Katharinenstr. 7.
 Lindt, Kfm. v. Schmalkalden, Brühl 84.
 Lillensfeld, Kfm. v. Halberstadt, Nicolaistr. 38.
 Löwenstein, Kfm. v. Jersitz, Nicolaistraße 11.
 Meß, Kfm. v. Warendorf, g. Blumenberg.
 Maas, Kfm. v. Berlin, Hotel garni.
 Müller, Commis. v. Lausitz, St. Dresden.
 May, Kfm. v. Straßburg, Hot. de Prusse.
 Michael, Kfm. v. Dresden, St. Dresden.
 v. Münster, Graf, v. Hannover, S. de Russie.
 Michels, Kfm. v. Seiffenwalde, Hot. de Bav.
 Mehr, Kfm. v. Stollberg, goldn. Hut.
 Meyer, Privatm. v. Dresden, S. de Pologne.
 Müller, Tuchhldr. v. Großenhain, S. de Pologne.
 Meyer, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Montag, Kfm. v. Magdeburg, schw. Kreuz.
 Mader, Uhrm. v. Karlsbad, Thür. Hof.
 Meß, Kfm. v. Brandenburg, Hot. de Pologne.
 Meyerstein, Kfm. v. Elberfeld, Rh. Hof.
 Medler, Juw. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Müller, Kfm. v. Berlin, St. Frankfurt.
 v. Meßsch, Particul. v. Schleiß, d. Paus.
 Müller, Kfm. v. Querfurt, goldn. Elephant.
 Möbius, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 3.
 Meyer, Kfm. v. Berlin, Katharinenstraße 16.
 Menzel, Kfm. v. Greifenberg, Brühl 76.
 Müller, Fabr. v. Buchholz, Serberggasse 46.
 Müller, Gerber v. Hirschberg, Ritterstraße 7.
 Merkel, Fabr. v. Weißbach, Reichstraße 52.
 Meyer, Kfm. v. Prenzlau, Nicolaistraße 40.
 Meerholz, Hdlger. v. Frankf. a/M., Brühl 54.
 Mendelsohn, Kfm. v. Bütow, und
 Mendell, Kfm. v. Rummelsburg, Reichstr. 16.
 Modes, Juwel. v. Krakau, Burgstraße 28.
 Meier, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 37.
 Mayer, Kfm. v. Berlin, Ritterstraße 14. 1
 Metius, Lederhldr. v. Eisenberg, Ritterstr. 14.
 Moser, Kfm. v. Penzlin, Brühl 75.
 Ramroth, Kfm. v. Posen, Brühl 86.
 Michaelis, Kürschner v. Stolpen, Hall. Str. 7.
 Müller, Kfm. v. Ebbau, Brühl 58.
 Meiser, Fabr. v. Plauen, Hall. Gäßchen 9.
 Mannheimer, Kfm. v. Derenburg, Brühl 2.
 Mooyer, Kfm. v. Minden, Petersstr. 42.
 Meister, Gerber v. Jena, Ritterstr. 44.
 Monosohn, Kfm. v. Sklow, Hall. Str. 5.
 Müller, Kfm. v. Sonnenberg, Burgstraße 5.
 Mantel, Kfm. v. Duedlinburg, Magazing. 21.
 Menzel, Kürschner von Königsbrück, neue
 Straße 1.
 Merzbacher, Rauchhldr. v. Bayersdorf, Brühl 60.
 Müller, Tuchhldr. v. Apolda, gr. Fleischerg. 2.
 Müller, Kürschner v. Dresden, Serberg. 29.

- Mittelmann, Kfm. v. Schmiedeberg, Reichs-
Kraße 18
Muthreich, Kfm. v. Weicherode, Katharinen-
Kraße 2.
Niemand, Stud. v. Heidelberg, grünes Schild.
Nordmann, Partic. v. Kreuzendorf, S. de Bav.
Rochroth, X. u. Th., Kaufm. von Gardelegen,
Stadt Frankfurt.
Rathan, Kfm. v. Magdeburg, St. Hamburg.
Pugel, Kfm. v. Altentundstadt, Brühl 78.
Philippthal, Kfm. v. Stolp, Reichsstraße 16.
Prüfer, Lederhdt. v. Weisenfels, Grimma'sche
Straße 26.
Raumann, Fabr. v. Hainichen, Zelter St. 23.
Reumann, Kfm. v. Geroldshausen, kl. Fleischerg-
gasse 8.
Radon, Kfm. v. Eöln, Brühl 13.
Odemar, Posamentier v. Magdeburg, Palmb.
Der, Kopfhdtr. v. Seehausen, St. Dresden.
Dewald, Dem. v. Rinden, und
Ottens, Stud. v. Helmstädt, gr. Schild.
v. Planta-Reichenau, Stud. v. Berlin, Rhein-
nischer Hof.
v. Perger, Partic. v. Wien, Hotel de Prusse.
Polln, Kfm. v. Hannover, gr. Blumenberg.
v. Poppelbaum, Partic. v. Rendsburg, großer
Blumenberg.
Peters, Kfm. v. Hildesheim, gr. Blumenberg.
Paulmann, Goldarb. von Acherleben, gold.
Elephant.
Pappenheim und
Plesner, Kf. v. Berlin, Stadt Wien.
Peiper, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Rom.
Pohlens, Cassir. v. Schönheida, g. Elephant.
Paasche, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 3.
Pohle, Tuchm. v. Raguhn, Gerbergasse 67.
Porschmann, Kfm. v. Plauen, Nicolaistr. 51.
Pflugbeil, Kfm. v. Chemnitz, Grimm. Str. 1.
Pich, Kfm. v. Nachod, Brühl 50.
Pernitz, Kaufmann von Eilenburg, Schuh-
machergäßchen 10.
Paul, Fabr. v. Grossschönau, Brühl 71.
Pächter, Kfm. v. Liegenhoff, Plauen. Pl. 5.
Paul, Kürschner v. Baugen, Brühl 58.
Pfeiffer, Tuchm. v. Reustadt, Hainstraße 24.
Pappenheim, Kfm. v. Berlin, Reichsstraße 24.
Prager, Kfm. v. Grünberg, Thomasgäßchen 8.
Ploß, Kfm. v. Elbersfeld, Reichsstraße 37.
Doppel, Kfm. v. Kummelsburg, Ritterplatz 16.
Puracher, Gerber v. Eisenberg, Ritterstr. 14.
Peschke, Kfm. v. Greifenberg, Hall. Gäßchen 7.
Peschprij, Tuchm. v. Großenhain, Neum. 41.
Piorowski, Kfm. v. Berlin, Reichsstraße 38.
Plaudt, Kfm. v. Nebra, Reichsstraße 23.
Poperynski, Kfm. v. Warschau, Nicolaistr. 31.
Pfefferle, Rauchhdtr. v. Washington, Brühl 60.
Pederolli, Kfm. v. Erfurt, Petersstr. 41.
Paven, Kfm. v. Neuhaldensleben, gr. Fleischerg-
gasse 23.
Pörzler, Kfm. v. Frankenberg, Salzg. 8.
Pflau, Tuchm. v. Crimmichschau, und
Pegold, Tuchm. v. Lengensfeld, Hainstr. 27.
Püschel, Gerber v. Hainichen, Ritterstr. 37.
Richter, Lederhdt. von Schmiedefeld, Stadt
Dresden.
Rohrschneider, Dem. v. Weisenfels, und
Radty, Partic. v. Warschau, Hotel de Pol.
Rohner, Schönsärber v. Greiz, gold. Put.
Rose, Kfm. v. Hannover, gr. Blumenberg.
Römer, Kfm. v. Acherleben, gold. Elephant.
Rathmann, F. u. S., Lederhdt. von Dessau,
schwarzes Kreuz.
Ritter, Gerber v. Zeitz, grüner Baum.
Rudow, Kfm. v. Salzwedel, und
Ranniger, Kfm. v. Altenburg, St. Hamburg.
Reinlein, Kfm. v. Buttstädt, Neukirchh. 6.
Rau, Kfm. v. München, und
Rau, Commission. v. Fürth, Brühl 54.
Rothschild, Kfm. v. Renden, Reichsstraße 23.
Richter, Fabr. v. Scheibenberg, Mühlgasse 3.
Reinhardt, Kfm. v. Schmalkalden, und
Rosenthal, Kfm. v. Soest, kl. Fleischergasse 15.
Ratti, Kfm. v. Berlin, Petersstraße 41.
Reiser, Rauchhdtr. v. London, Brühl 60.
Rudorf, Gerber v. Gera, Ritterstr. 14.
Reich, Kfm. v. Duerlinburg, Magazing. 21.
Redlich, Tuchm. von Finsterwalde, Augustus-
platz 5.
Rindskopf, Kfm. v. Fürth, und
Rieß, Kfm. v. Deutschtrona, Nicolaistr. 26.
Rother, Kfm. v. Rothenthal, Reichsstraße 9.
Rawitscher, Kaufm. von Ologau, Halle'sches
Gäßchen 10.
Reimann, Fabr. v. Lauban, Brühl 11.
Rost, Kfm. v. Lauban, Brühl 13.
Raufnig, Kfm. v. Königsberg, Reichsstr. 9.
Schulz, Kfm. v. Salzwedel, Stadt Hamburg.
Spanier, Kfm. v. Bernburg, schw. Kreuz.
Schröder, Kfm. v. Acherleben, g. Elephant.
Schröder, Kfm. von Eöln, Stadt Rom.
Sachse, Stallmeister v. Berlin, St. Rom.
Seiffert, Kfm. v. Pirna, Stadt Wien.
Schladen, Juwelier v. Magdeburg, Palmb.
Sander, Kfm. v. Löwenberg, St. Hamburg.
Straßmann, Kfm. v. Stolpen, St. Frankf.
Strauß, Kfm. v. Frankfurt a/M., und
Schwarz, Kfm. v. Berlin, St. Frankfurt.
Schmidt, Gerber v. Erfurt, gold. Elephant.
v. Schönfels, Major, Oberstaatsstr. v. Greiz,
deutsches Haus.
Schulze, Conduet. v. Eöthen, Rhein. Hof.
Steiniger, Kfm. v. Posen, Hotel de Pol.
Seemann, Kürschn. v. Karlsbad, Thät. Hof.
Schmidt, Kunsthdtr. v. Neubrandenburg, St.
Berlin.
Schmidt, Kfm. v. Wittenberg, und
Schlomann, Kfm. v. Königsberg, g. Horn.
Schreiber, F. u. S., Kf. v. Dresden, g. Horn.
Seiffe, J. u. S., Kf. v. Gardelegen. Stadt
Hamburg
Städel, Stud. v. Berlin, Stadt Rom
v. Seebach, Oberstaatsmeister von Altenburg,
Hotel de Prusse.
Sandler, Kfm. v. Culmbach, Plauen. Hof.
Schwabe, Kfm. v. Reustadt, und
Schröner, Fabr. v. Acherleben, S. de Pol.
Stöhr, Tuchhdtr. v. Cottbus, gold. Elephant.
Schunigk, Kfm. v. Berlin, gr. Blumenberg-
Schmidt, W. u. S., Lederhdt. von Schmölla,
Stadt Dresden.
Siegmond, Postliefer. v. Berlin, gr. Blumenb.
v. Streindl, Partic. v. Wien, Hotel de Prusse.
Selmer, Kfess. v. Kopenhagen, und
Schlmacher, Kfm. v. Berlin, Rheinischer Hof.
v. Sittner, Baron v. Jassy, Hotel de Russie.
Samst, Kfm. v. Berlin, und
Salomon, Kfm. v. Dresden, Hotel garni.
Schultze, Kfm. v. St. Georgen, und
Schäffer, Kfm. v. Düsseldorf, Hotel de Bav.
Salzmann, Kfm. v. Erfurt, Nicolaistr. 24.
Simon, Kfm. v. Ostern Goldhahngäßchen 8.
Springer, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 32.
Segall, Kfm. v. Sternberg, Brühl 51.
Schlesinger, Kfm. v. Breslau, Brühl 74.
Schuster, Kürschn. v. München, Brühl 74.
Stern, Kfm. v. Paderborn, Reichsstraße 23.
Segnitz, Kfm. v. Löbau, Ritterstraße 12.
Strauß, Kfm. v. Frankfurt a/M., Hainstr. 3.
Straube und
Schäfer, Tuchm. von Finsterwalde, Augustus-
platz 5.
Salzmann, Gerber v. Eisenberg, Ritterstr. 14.
Steffen, Kfm. v. Berlin, Markt 8.
Schladerbach, Gerber v. Jena, Ritterstr. 44.
Simon, Tuchm. v. Werdau, gr. Fleischerg. 3.
Stehmann, Kfm. v. Schwerin, Brühl 61.
Süßenguth, Gerber v. Lobenstein, Reichsstraße 1.
Schuh, Kfm. v. Ruhla, gr. Fleischergasse 1.
Schuler, Kfm. v. Pöck, Katharinenstr. 15.
Schramm, Kfm. v. Berlin, Brühl 72.
Schöller, Kfm. v. Eibfeld, Brühl 72.
Suzin, Kfm. v. Belgrad, Katharinenstr. 1.
Schliebener, Kfm. v. Pirschberg, Hall. G. 5.
Schiff, Kfm. v. Gröbzig, Ritterstr. 11.
Specht, Kfm. v. Schweinfurt, Reichsstr. 27.
Seligmann, Kfm. v. Karlsruhe, Reichsstr. 13.
Seehausen, Kfm. v. Baugen, Theaterpl. 6.
Schwedler, Tuchm. v. Crimmichschau, Hainstr. 27.
Seiffert, Kfm. v. Golditz, Reichsstraße 41.
Schulze, Tuchm. v. Döbeln, gr. Fleischerg. 20.
Schent, Fabr. v. Lengensfeld, Hall. Gäßch. 13.
Sottenberg, Kfm. v. Warschau, Ritterstr. 14.
Sommer, Kfm. v. Breitenbach, gr. Fleischerg. 29.
Schemmel, Tuchm. v. Kirchhain,
Semmler, Tuchm. v. Grünberg, und
Schuster, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 22.
Schulze, Tuchm. v. Forste, Hainstr. 22.
Schwennede, und
Simson, Tuchm. v. Finsterwalde, Kupferg. 4.
Schröder, Kfm. v. Sangerhausen, Hall. Str. 13.
Simon, Fabrikant von Hildburghausen, große
Fleischergasse 21.
Tidden, Kfm. v. Glöblich, Hotel de Bav.
Thiemann, Uhrm. v. Magdeburg, St. Wien.
Thomas, Kfm. v. Erfeld, Hotel de Saxe.
Thiele, Fabr. v. Craßthal, Nicolaistr. 24.
Taubert, Tuchm. v. Großenhain, Neumarkt 41.
Tiedler, Kürschn. v. Dresden, Gerberg. 29.
Ulrich, Tuchm. v. Dschag, Hainstr. 27.
Uhlig, Kfm. v. Hohenstein, Reichsstraße 9.
Unger, Hofagent v. Erfurt, Nicolaistr. 24.
Vogel, Juwelier v. Berlin, Palmbaum.
Verigo, Postlieferant v. Berlin, gr. Blumenb.
Voigt, Färber v. Stollberg, goldn. Put.
Volant, Kfm. v. Halle, Petersstr. 41.
Völker, Gerb. v. Eisenberg, Ritterstr. 14.
Windaus, Kfm. v. Neuruppin, Hotel de Pol.
Weyermüller, Rad. von Baireuth, und
Wollstein, Kfm. nebst Gem., v. Gebhardsdorf,
Plauenscher Hof.
v. Wolfersdorf, Oberlieutenant von Borna,
Hotel de Prusse.
Winkler, Kfm. v. Berlin, grüner Baum.
Wernicke, Fabr. v. Berlin, Stadt Rom.
Wiese, Kfm. v. Berlin, Hotel garni
Witte, Stud. v. Kiel, grünes Schild.
v. Wimpfften, Bar., v. Berlin, gr. Blumenb.
Weiß, Kunsthdtr. v. Dresden, gr. Blumenb.
Wicht, Kfm. v. Philadelphia, und
Walter, Kfm. v. Bremen, Hotel de Russie.
Wagner, Hofjuwel., und
Weinick, Kfm. v. Berlin, St. Rom.
Witte, Prof. v. Halle, St. Rom.
Walter, Kfm. v. Berlin, Hotel de Bav.
Wulert, Kfm. v. Stollberg, Reichsstr. 16.
Weinlich, Kfm. v. Berlin, Brühl 71.
Wolf, Fabr. v. Glauchau, Reichsstraße 10.
Wiener, Kfm. v. Berlin, Reichsstraße 24.
Wolter, Tuchm. v. Finsterwalde, Hainstr. 24.
Walther, Kfm. v. Freiberg, Reichsstraße 3.
Wähner, Tuchmacher von Bischofswerda, vor
dem Windmühlenthore 60.
Waltheimer, Kfm. v. Berlin, Reichsstraße 37.
Wenzel, Gerber v. Erfurt, Ritterstraße 9.
Witte, Knopffabr. v. Berlin, Raschmarkt 3.
Werther, Tuchm. v. Erfurt, Gerberg. 5.
Winkler, Kfm. v. Rochlitz, Reichsstr. 5.
Wohlauer, Kfm. v. Breslau, Hainstr. 15.
Wagner, Fabr. v. Crimmichschau, Hainstr. 15.
Wenzel, Fabr. v. Steinschwan, Nicolaistr. 24.
Wigischel, Tuchm. v. Dschag, Hainstr. 27.
Werner, Tuchm. v. Großenhain, Neumarkt 41.
Wallach, Kfm. v. Berlin, Brühl 11.
Wärzburger, Kfm. v. Beyeruth gr. Fleischerg. 23.
Wolfskeim, Kfm. v. Gollnow, Ritterstr. 16.
Witte, Tuchm. v. Zeitz, gr. Fleischerg. 2.
Wolf, Kfm. v. Guben, Petersstraße 42.
Wolf, Kfm. v. Breslau, Markt 17.
Wolf, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 40.
Wahl, Kfm. v. Frankenhäusen, Brühl 60.
Weinert, Kfm. v. Lauban, Brühl 7.
Weisbein, Kürschn. v. Bromberg, Brühl 64.
Wellner, Kfm. v. Zwickau, Goldhahng. 3.
Walther, Kfm. v. Greußen, gr. Fleischerg. 25.
Weibe, Kfm. v. Herford, gr. Fleischerg. 5.
Wierenberg, Gerber v. Kirchhain, St. Dresd.
v. Jedditz, Partic. v. Dresden, Hotel de Bav.
Zach, Gerb. v. Saalfeld, Ritterstr. 14.
Zedler, Tuchm. v. Cottbus, Hainstr. 27.
Zeller, Kfm. v. Forstheim, Hainstr. 23.
Zacharias, Kfm. v. Burglandstadt, Hainstr. 23.
Zwanziger, Kfm. v. Peterswalde, Nicolaistr. 31.
Zschiegnier und
Zacher, Tuchfabr. v. Werdau, gr. Fleischerg. 27.
Zeh, Gerber von Saalfeld, Ritterstraße 7.